

DORFZEITUNG

niederbipp

Ausgabe 3/2023



VISION PLANEN UMSETZEN KOCHEN

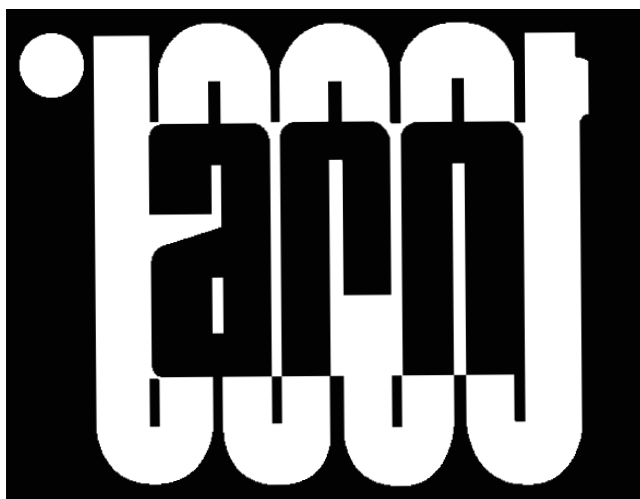
Wir machen Ihre Vision zur Realität. Wir beraten, visualisieren, planen, organisieren, produzieren und installieren.

Kontaktieren Sie uns.
www.schreinerei-fb.ch



SCHREINEREI BRUDERMANN

INFO@SCHREINEREI-FB.CH LERCHENWEG 14, 4538 OBERBIPP 032 636 37 37



- Heizung
- Sanitär
- Kaminbau
- Kernbohrungen
- Reparaturdienst
- Boilerentkalkungen

arn

Heizung • Sanitär • Kaminsanierung
Schlüsselmatweg 8

4704 Niederbipp

Tel. 032 633 17 01 • Fax 032 633 24 04

inhalt

Einwohnergemeinde	5
HGV	8
Bürgergemeinde	11
Schule	12
Ortsvereine	17
Einsendungen	33
Veranstaltungskalender	38

impresum

Erscheinen

Niederbipp, im Juni 2023
49. Jahrgang
Erscheint jährlich in fünf Ausgaben
Jahresabonnement Fr. 48.–
Auflage 2920 Stück

Herausgeber und Trägerschaft

HGV, Handwerker- und Gewerbeverein
Niederbipp-Wiedlisbach und Umgebung

Verlag, Inserate, Abonnemente, Verwaltung

Heiner Mosimann,
Brühlweg 7, 4704 Niederbipp,
Telefon 079 763 17 88

Redaktion

Heiner Mosimann, Ursi Steffen,
Brigitte Siegrist, Karin Meyer

Satz, Druck und Weiterverarbeitung

Fröhlich Info AG,
Gewerbezentrum, 8702 Zollikon

Redaktionsschluss

für die nächste Nummer:
8. August 2023

Achtung: Der Redaktionsschluss muss unbedingt eingehalten werden, verspätete Beiträge werden in die nächste Ausgabe übernommen.

Erscheinungsdatum

für die nächste Nummer: KW37

Homepage

www.hgv-niederbipp-wiedlisbach.ch

Alle Berichte an heiner-mosimann@bluewin.ch

gedruckt in der
schweiz

terminplanung

Nummer	1/2023	2/2023	3/2023	4/2023	5/2023
Redaktionsschluss	10.1.	28.2.	2.5.	8.8.	24.10.
Erscheinungsdatum	KW 7	KW 14	KW 23	KW 37	KW 48



Liebe Leserinnen und Leser

Überall stehen sie, die Betonklötze mit den Schildern zur 30er-Zone. Ein Dorf wird entschleunigt. Wir brauchen mehr Zeit bei der Quartierdurchfahrt, können aber in aller Ruhe einen Blick in die Gärten und auf die Hausplätze riskieren. Bei Redaktionsschluss standen noch nicht alle Schilder und auch die neuen Verkehrsführungen waren nicht überall klar. Da liessen sich diverse Automobilistinnen und Automobilisten bei abenteuerlichen Manövern beobachten. Auch die Arbeiten zur Umstellung auf das neue Verkehrsregime waren entschleunigt und brauchten viel Zeit. Aber nun sollte es klar sein, was wo noch erlaubt oder geboten ist. Die langsamere Fahrt dient nicht nur der Lärmreduktion und der Sicherheit, sondern auch dem gemütlicheren Leben und einander begegnen. Hoffentlich wird es auch die Autobahnumfahrer abhalten, durch die Quartierstrassen zu fahren. Damit würde ein entspannteres und ruhigeres Leben in Niederbipp möglich sein.

Das Redaktionsteam wünscht allen einen ruhigeren, entspannten und schönen Sommerbeginn.

Heiner Mosimann



Gabi AG

Carrosserie Niederbipp

Ihr Spezialist für Unfallreparaturen aller Marken,
Hagelschäden und Schadenmanagement
mit allen Versicherungen

Renkholzweg 2
4704 Niederbipp
Telefon 032 633 11 81

www.gabiag.ch

Renkholzweg 2
4704 Niederbipp
032 633 14 26

www.autospritzwerkmueller.ch
info@autospritzwerkmueller.ch



Anmeldung

Montag – Freitag, 8.15 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 17.00 Uhr

T 032 633 71 71

Wir freuen uns auch
auf neue Patientinnen und
Patienten.

Unsere Dienstleistungen im Gesundheitszentrum Jura Süd

Hausarztpraxis Niederbipp

Die modern ausgestattete Praxis bietet den Patientinnen und Patienten ein breites Feld an Vorsorge- und Behandlungsmöglichkeiten, sowie Diagnostik an. Zwischen der Hausarztpraxis und den Spezialisten aus dem SRO besteht eine enge Zusammenarbeit. Dank ausgebautem Team können wieder neue Patientinnen und Patienten aufgenommen werden.

Spezialsprechstunden

- Chirurgie
- Gynäkologisches Ambulatorium
- Hand- und Plastische Chirurgie
- Kardiologie
- Orthopädie und Traumatologie
- Wirbelsäulenmedizin und -chirurgie
- Urologie
- Wundambulatorium

Therapien und Beratungen

- Beckenbodentherapie
- Ergotherapie
- Gynäkologie
- Psychiatrisches Ambulatorium
- Physiotherapie

spital
region
oberaargau 

Tag der Familie 2023

Am 18. März 2023 fand bei frühlingshaftem Wetter der erste Tag der Familie in Niederbipp statt. Insgesamt acht Betreuungsinstitutionen und Angebote für Familien öffneten an diesem Tag von 9 bis 16 Uhr ihre Türen. Die Angebote konzentrierten sich auf drei Standorte in Niederbipp. Die Spielgruppe Chlötzli, der Verein für Familie und Freizeit und die Tageselternvermittlung vom Kinderhut erwarteten ihre Gäste am Niederfeldweg 29. Die Besucher fanden an diesem Standort einen Basteltisch, einen Fühlparcour und das Angebot der Ludothek vor. Zudem gab es feines Gebäck zu geniessen. Der Fahrzeugpark der Ludothek wurde am Nachmittag ebenfalls von vielen Kindern und Jugendlichen genutzt, die sich auf der Sportanlage aufhielten. Der zweite Standort befand sich am Dammweg 41, wo die KiTa Chelona zu Hause ist. Obwohl abgelegen von den beiden anderen Standorten, gab es auch dort viele interessierte Besucher. Mit Kinderkarussell und Ponyreiten am Nachmittag bot Chelona ein attraktives Angebot für



die Kleinen. Die Eltern wurden in der Zwischenzeit mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Der dritte Standort befand sich an der Anternstrasse, wo die KiTa Schnäggli, das Jugendwerk und die Tagesschule ihre Standorte haben. Zudem gesellte sich die Kinder- und Jugendarbeit der reformierten Kirche dazu, welche ihren Standort im Aussenbereich des Jugendwerks bezog. Die Kinder konnten sich schminken lassen, es gab über dem Feuer geröstete Marshmallows und die Gelegenheit Ostereier zu bemalen. Die Tagesschule bot ihren Gästen am Mittag einen Spaghetti-Plausch. Rückblickend scheint es, dass sich die meisten Besucher am Mittag in der Tagesschule ver-

pfligten und vormittags und nachmittags die anderen Angebote besuchten. Die Tagesschule teilte ungefähr 70 Mahlzeiten aus, was wahrscheinlich die Besucherzahl repräsentiert. Die teilnehmenden Anbieter meldeten zurück, dass für sie alle dieser Tag ein Erfolg war. Die Stimmung war gut, viele interessierte Eltern konnten mit einem umfassenden Bild der Betreuungs- und Familienangebote in Niederbipp bedient werden. Ebenfalls wurde der Austausch untereinander geschätzt und die Gelegenheit, sich gegenseitig zu besuchen, wurde wahrgenommen. Am 16. März 2024 wird in Niederbipp der zweite Tag der Familie stattfinden.

Franziska Veraguth

Kulturpreis Niederbipp 2024: Ausschreibung

Die nächste, also die sechste Preisvergabe, findet im Jahre 2024 statt. Für diese sechste Kulturpreisverleihung hat der dafür verantwortliche Stiftungsrat Räberstöckli im Namen der Einwohner- und der Bürgergemeinde die Ausschreibung eröffnet.

Wer kann sich bewerben?

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen in den Bereichen Kunst (Malerei, Literatur, Musik, Theater, Tanz, Film u.a.), Brauchtum, Architektur, Sport, Soziales, Gesellschaftliches oder weiteren Sparten aktiv sein. Es werden Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Institutionen ausgezeichnet, die in der Gemeinde Niederbipp wohnhaft sind, hier kulturschaffend oder –veranstaltend wirken oder einen anderen Bezug

zum Dorf nachweisen können. Mit dieser Preisverleihung soll kulturelles und gesellschaftliches Schaffen im weitesten Sinne gefördert und gewürdigt werden. Wer sich bewerben möchte, sendet eine Beschreibung seines Schaffens und wenn möglich eine kleine Dokumentation mit dem **Vermerk «Bipper Kulturpreis»** an die

**Gemeindeverwaltung Niederbipp
z. Hd des Stiftungsrates Räberstöckli
Dorfstrasse 19, 4704 Niederbipp**

**Bewerbungs- oder Meldeschluss ist
der 31. Dezember 2023.**

Wir möchten die Bevölkerung ausdrücklich darauf aufmerksam machen, dass jedermann Perso-



nen oder Organisationen melden kann, die man für den Kulturpreis 2024 vorschlagen möchte.

Weitere Informationen zum Bipper Kulturpreis können beim Präsidenten des Stiftungsrates Räberstöckli eingeholt werden:
Peter Brotschi, Brügglisackerweg 16,
4704 Niederbipp oder
peter.brotschi@bluewin.ch.

Peter Brotschi, im Auftrag der Preisjury



www.asmobil.ch

Ihre Vorteile im Reisezentrum Niederbipp:

- kompetente Bedienung ohne lange Wartezeiten
- gratis Parkplätze direkt vor dem Reisezentrum
- umfassende Bahnreisen- und ÖV-Angebote
- lange Öffnungszeiten

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

Reisezentrum Niederbipp
 niederbipp@asmobil.ch
 +41 58 329 93 02



**Ihre Rechtsberater
 für individuelle Lösungen.**



Büro Niederbipp
 Untere Dürrmühlestr. 13
 Postfach 130
 4704 Niederbipp
 T 032 633 64 40
 F 032 633 64 49

Pierre Fivaz Anwalt & Notar

Urs Hunziker Anwalt & Notar

Raphael O. Fankhauser Anwalt

Gabriela Ribaut Anwältin

Büro Herzogenbuchsee
 Oberstrasse 20
 Postfach 251
 3360 Herzogenbuchsee
 T 062 956 60 10
 F 062 956 60 19



info@anwaelteundnotare.ch
www.anwaelteundnotare.ch

ANWÄLTE & NOTARE
 IM OBERAARGAU

Ihre Immobiliendienstleister: Sie möchten verkaufen?

Wir kaufen und vermitteln:
 Häuser, Villen, Wohnungen, Bauland



Hallo, mein Name ist Emil Salathé



Hallo, mein Name ist Chiara Salathé

bestesEigenheim.ch - Schimmelweg 6 - 4704 Niederbipp
 info@bestesEigenheim.ch 061 701 44 46

Täglich für Sie da

Mo-Fr 6.00-18.30 Uhr / Sa 6.00-17.00 Uhr

So 8.00-17.00 Uhr



Untere Dürrmühlestrasse 4

4704 Niederbipp / 032 633 22 23

Holzschlag unter erschwerten Bedingungen

Am Sunnerain in der Antern liegt die Waldparzelle 1827 (beziehungsweise die Parzelle ist am Hang aufgehängt) die Parzelle gehört Ursula und Marcel Rösch-Müller. Diese sind mit folgendem Anliegen an den Kantonalen Forstdienst gelangt. Die Liegenschaft, die am unteren Ende der Parzelle liegt soll mit einem neuen Dach saniert werden. Jedoch hat und hatten sie in der Vergangenheit immer wieder Schäden am Haus zu beklagen, ausgelöst vom am steilen Hang liegenden Wald. Einmal sind es Steine ein anderes Mal umgefallenen Bäume usw. Um die Sanierung der Liegenschaft nicht zu gefährden möchte man den Wald vor der Instandstellung des Hauses doch sicherer machen. Bei einem ersten Augenschein wurde man rätig, die Parzelle zu durchforsten und schlecht verankerte Bäume zu entnehmen. Ich machte mich daran diese Arbeit vorzubereiten und die zu entnehmenden Bäume anzuzeichnen. Bei genauerer Betrachtung der Situation wurde mir bald klar, dass es nicht möglich ist, den sicheren Stand der verbleibenden Bäume zu gewährleisten. Der Bestand an Bäumen ist recht alt, will heissen, es wurde seit längerer Zeit kein Holz mehr entnommen, zudem sind sehr viele Bäume von der Trockenheit der letzten Jahre derart geschädigt, dass der Baumbestand zusammenbricht. Genau dieses Szenario gefährdet die darunterliegende Liegenschaft. Fallen Bäume auf Steine oder über bereits liegende Bäume hat das einen Schlitteneffekt. Diese Bäume fahren dann durch die Schwerkraft getrieben Talwärts und gefährden das darunter liegende Haus und dessen Bewohner.

So wurde unter Beizug der entsprechenden Kantonalen Stelle beschlossen, den gesamten Altbestand auf der Parzelle zu entnehmen. Da bereits Löcher im Altbestand, hervorgerufen durch frühere Windfälle, bestehen und



dadurch an drei Orten bereits ordentliche Verjüngungskegel vorhanden sind, kann man in dieser Ausnahmesituation zu diesem Mittel greifen. Der Boden ist sehr verjüngungsfreudig und in einigen Jahren wird sich ein junger Dynamischer Wald eingestellt haben. Dieser Eingriff soll im kommenden Sommer ausgeführt werden. Bei Fragen zu diesem Vorhaben, wenden sie sich bitte an den Revierförster.

Bei dieser Gelegenheit wird auch der Wald auf den anderen Parzellen entlang der Wolfsbergstrasse durchforstet, das heisst es werden nur einzelne Bäume entnommen und es liegt im Interesse des Kantonalen Tiefbauamtes die Durchgangsstrasse nach Wolfsberg sicherer zu machen.

Heinz Studer, Revierförster

BLUMEN UHLMANN 4538 OBERBIPP



WIR ERFÜLLEN GERNE INDIVIDUELLE
WÜNSCHE

- MIT BLUMEN IN BESTER QUALITÄT
FÜR JEDEN ANLASS
- MIT REICHTALTIEM ANGEBOT
- IN GROSSER FLORISTISCHER VIELFALT
- ALS FLEKOP PARTNER

OLTENSTRASSE 23
032 633 22 26
WWW.BLUMEN-UHLMANN.CH

BESUCHEN SIE AUCH UNSERE FACEBOOK
SEITE MIT VIELEN FOTOS UND AKTUELLEN
ANGEBOTEN.

Herzliche Gratulation

Am 7. April 2023 durfte Willy Kaser, wohnhaft im Alterszentrum Jurablick in Niederbipp, seinen 99. Geburtstag feiern. Die Einwohnergemeinde Niederbipp gratuliert dem Jubilaren ganz herzlich und wünscht ihm alles Gute und gute Gesundheit.



Christoph Meyer überbringt Willy Kaser die Glückwünsche.

Ein Stück Bauernhof im Kindergarten

Der Kindergarten Luna testete das Zusammenleben mit Küken

Wir haben dem Kindergarten Luna einen Besuch abgestattet und haben Frau Mersmann einige Fragen über die frisch geschlüpften Küken gestellt.

Das sind die Antworten auf unsere Fragen:

Warum haben Sie sich für Küken entschieden und nicht für z.B. Meerschweinchen, Mäuschen oder Kaninchen?

Johanna Mersmann: Wir hatten bereits das ganze Jahr das Thema «Bauernhof» im Kindergarten, darum wollten wir den Kindern ermöglichen, dass sie richtigen Kontakt mit den Tieren haben und sie nicht nur auf den Bildern sehen. Wir machen zwar viele Besuche auf dem Bauernhof, aber wir wollten trotzdem auch im Zimmer etwas machen. Die Hühner sind auch ein tolles Projekt, weil man sie ausbrüten kann: Wir bekamen von einem Bauernhof Eier in einem Brutkasten und mussten dann 21 Tage warten, bis sie schlüpften, jeden Tag haben wir geschaut, ob schon etwas passiert ist. Wir konnten beim Schlüpfen sogar ein bisschen zuschauen. Ausserdem sind es sehr selbstständige Tiere: Sie schlüpfen und können sich direkt selbst versorgen. Mäuschen oder Kaninchen brauchen, wenn sie zur Welt kommen, die Mutter, die sie ernährt – im Gegensatz zu den selbstständigen Hühnern.

Wie finden die Kinder das, dass sie jetzt Küken haben? Sind sie begeistert oder haben sie Angst vor ihnen?

Eigentlich sind alle Kinder sehr begeistert und würden am liebsten den ganzen Tag bei ihnen sein. An den ersten zwei Tagen nach dem Schlüpfen



waren die Küken noch richtige Babys, die man den ganzen Tag in der Hand haben und mit ihnen kuscheln konnte, das mochten die Kinder natürlich sehr gerne. Nach einer Woche wollen die Küken das allerdings nicht mehr, da sie schon fast richtige Hühner sind die nicht mehr kuscheln wollen. Das ist für manche Kinder noch relativ schwer zu verstehen, aber wir finden es auch wichtig, dass sie das lernen zu akzeptieren, wenn das Tier einfach nicht möchte. Richtig Angst hatte niemand vor den Küken, manche hatten vor den spitzen Krallen etwas Angst

Stinken die Küken?

Die Küken an sich sind nicht das Einzige, das man riechen kann, es ist eher das Heu, das wäre für Allergiker etwas problematisch. Wir misten

auch jeden Tag, das trägt auch dazu bei, dass sie nicht stinken.

Gibt es einen bestimmten Ämtli-Plan oder macht es einfach jemand, der gerade Lust dazu hat?

Nein, einen Ämtli-Plan haben wir nicht. Da die Küken nur 1½ Wochen bei uns sind, würde sich ein Ämtli-Plan nicht lohnen.

Sind die Küken laut?

Die Küken pfeifen immer, aber wir finden diesen Klang schön und sogar recht beruhigend. Wenn sie allerdings zum Beispiel kein Wasser mehr haben, aber welches möchten, können sie auch mal sehr laut werden. Wenn man dann neues Wasser bringt, beruhigen sie sich aber schon wieder.

Bleiben die Küken übers Wochenende im Kindergarten?

Wir Lehrpersonen waren am Wochenende immer ein bisschen mit unseren Familien hier und haben auch die Eltern sonntags auch immer willkommen geheissen. Die Küken waren also immer hier im Kindergarten, aber es war fast immer jemand bei ihnen.

War von Anfang an klar, dass es Küken werden wegen dem Thema «Bauernhof» oder konnten die Kinder auch Vorschläge bringen?

Nein, wir haben das eigentlich von Anfang an entschieden, weil wir wussten, es muss ein Tier sein, das wir später auch an den Bauernhof zurückgeben können. Mit Hasen zum Beispiel wäre es viel komplizierter, weil sie auch raus müssen und viel mehr Platz brauchen. Die Hühner sind also ein sehr praktisches Schulprojekt.

Von Emily Caruso und Sara Rudin

BLUMEN
Campanula
...wo Schönes entsteht.

Unsere
Öffnungszeiten
Mo – Fr 8 – 12 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr
Sa 8 – 16 Uhr

BLUMENKREATIONEN MIT VIEL LIEBE ZUM DETAIL

Lorena Gehrigler · Dorfstrasse 10 · 4704 Niederbipp · 032 530 60 31 · info@blumen-campanula.ch · www.blumen-campanula.ch

Eine künstlerische Woche für jedermann

Nach den Themen Ernährung und Wohlbefinden im letzten Jahr stand die Projektwoche 2023 im Zeichen des Gestaltens und Erschaffens. «Der Künstler in mir» liess im Vorfeld viele Optionen offen, was die Lehrpersonen der 5. und 6. Klassen zu einem bunten Mix aus Angeboten nutzten. Eine Woche lang konnten sich die gut 100 Schülerinnen und Schüler in zwei selbst gewählten Workshops verwirklichen. Entstanden sind Produkte, die weit über die fünf Tage der ersten Maiwoche hinaus Bestand haben sollen.

Zum Blickfang für alle werden so zum Beispiel die Verkleidung des Maschendrahtzauns um den roten Platz, erschaffen mit farbigen Plastikbändern. Dazu gehört auch die PET-Kunst, welche zum Beispiel in Form von Blumen zwischen den farbigen Formen und Figuren hängen. Einen neuen Anstrich erhielten Säulen und Bänkli auf dem Pausenareal des Primarschulzentrums. Sie

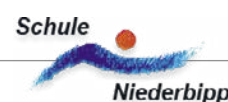


sollen ein Farbtupfer, ja eine kleine Farbexplosion sein im Beton- und Kieselsteingrau.

Etwas weniger auffällig, aber ebenso bunt und ein Hingucker sind die farbigen und kunstvoll verzierten Steine, verteilt entlang der Turnhalle der Primarschule. Aus Modelliermasse gefertigte kleinere und grössere Kunstobjekte dienen zudem der persönlichen Erinnerung an diese tolle Woche. Verweilen konnten sich die Schüler:innen auch beim Weidenflechten. Die entstandenen Gegenstände zieren zumindest eine Zeitlang das Areal der Primarschule: Wer sich gut achtet und den Blick nach oben richtet, findet sie im Bereich des Wydenstrasse-Schulhauses.

Eine eher versteckte Kunst bot schliesslich das Projekt Schattentheater. Sorgfältig erarbeitete Kleinkunst in Form von kurzen Geschichten wurde mit Hilfe von Licht und Schatten auf einer kleinen Bühne zum Besten gegeben.

Auch im nächsten Jahr ist die Projektwoche ein Fixpunkt im Jahreskalender der Mittelstufe. Schüler:innen und Lehrpersonen schätzen die Abwechslung und das Spezielle im Schulalltag, welcher sonst oft von Arbeitsplänen und Leistungsdruck geprägt ist. Diese Woche hingegen erlaubte allen Beteiligten einen kreativen Zwischenspur, bevor es in die letzten neun Wochen des Schuljahrs 2022/23 ging.



Der Puls schlägt höher

Zum Abschluss des Themas «Zeit und Uhren» durfte die Klasse 1./2. b den Turm der reformierten Kirche besteigen. Die Sigristin, Frau Victoria Spurgeon, kennt sich bestens aus und konnte uns viel Interessantes darüber berichten. Beispielsweise erfuhren wir, dass die grösste der fünf Glocken 1745 Kilogramm und die kleinste 225 Kilogramm wiegt.

Ehrlich gesagt, der Aufstieg zum imposanten Uhrwerk und zu den Glocken ist nichts für schwache Nerven. Es erfordert Disziplin, Geschicklichkeit und eine Portion Mut. Mit einem stolzen Lächeln und einer grossen Erfahrung reicher, dürfen wir auf eine gelungene Exkursion zurückblicken.

Silvia Scheidegger



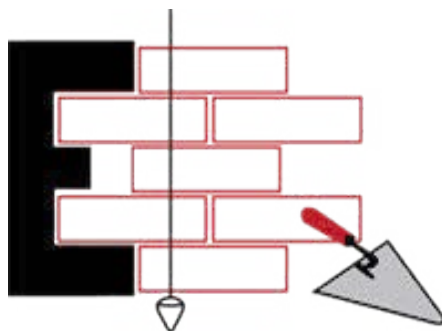
Bürki Haustechnik AG Sanitäre Anlagen



Obere Dürrmühlestrasse 24
4704 Niederbipp
Tel. 032 633 21 00

www.buerki-sanitaer.ch

· Beratung · Planung · Ausführung · Reparaturservice



Egger Bau GmbH
Hoch - und Tiefbau
Scharnagelstrasse 8
4704 Niederbipp

Tel. 032 636 16 27
www.eggerbau.ch

Die Baudienstleistung vom regionalen Fachmann

ERHARD

EGGER

GIPSERGESCHÄFT NIEDERBIPP

TEL.: 032 / 633 12 44

www.egger-gipser.ch

- Verputzarbeiten
- Aussenwärmedämmung
- Leichtbauwände
- Allgemeine Gipsarbeiten bei Neubauten und Renovationen

Profitieren Sie von
einer ★★★★★-Beratung

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

bankoberaargau.ch

 **Clientis**
Bank Oberaargau

Im Wald wächst Wärme

In diesem Jahr fand der 30. Waldtag nicht traditionell im Wald sondern an der Dorfstrasse statt. Präsident Martin Schönmann und Ressortleiter Marcel Müller begrüßten die Besucher. Mit dem Thema «im Wald wächst Wärme» konnte mit einem Tag der offenen Tür die neue Heizzentrale besichtigt werden. Von 13 bis 16 Uhr hat das Ressort Energie zusammen mit Förster Heinz Studer Vorführungen und Rundgänge durchgeführt. Der Burgerrat konnte rund 200 Besucher empfangen. Das Interesse war sehr gross. Der Weg vom Baum in den Wärmeverbund wurde erklärt. Der Burgerrat konnte die neue Heizzentrale pünktlich auf die Heizsaison 22/23 in Betrieb nehmen. Trotz Corona, Ukraine-krieg mit Lieferschwierigkeiten, Preiserhöhungen und Rohstoffmangel konnte das Projekt erfolgreich gebaut werden. Die Zentrale läuft. Weitere Arbeiten stehen zwar noch an. Ein Teil des Perimeters wird im Jahr 2023 und 2024 noch erweitert und angeschlossen. Beim Rundgang konnte das Innenleben der Schnitzelheizung im ehemaligen Bauernhaus bestaunt werden. Was natürlich auch am 30. Waldtag nicht fehlen durfte, war die feine Bratwurst. Das Bipper Wildsoubier hat auch zum leiblichen Wohl geführt. Die überaus positiven Rückmeldungen der Besucher lässt uns wissen, dass der Einblick in die Arbeit der Burgergemeinde geschätzt wurde. Wir bedanken uns bei dem überaus interessierten Publikum!

Förster Heinz Studer
Der Burgerrat



Holz als Rohstoff wird zerkleinert – «heimische Wärme vor Ort».



Das ehemalige Ökonomiegebäude konnte mit Auflagen des Heimatschutzes zu einer Heizzentrale umgebaut werden.



Das Innenleben des ehemaligen Stalls wurde zur modernen Schnitzelheizung umfunktioniert.



Burgergemeinde Niederbipp
Dorfstrasse 19, Postfach 122
4704 Niederbipp
Telefon 032 633 14 75
sekretariat@bgniederbipp.ch
www.bgniederbipp.ch

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr:
9.00 – 12.00 Uhr
Do:
14.00 – 18.00 Uhr



Forstwerkhof
der Burgergemeinde Niederbipp
Ziegelhütte 2, 4704 Niederbipp
Telefon 032 633 17 28
forst@bgniederbipp.ch
www.bgniederbipp.ch



PUTZTÜÜFELI®

SCHNELL - PROMPT - SAUBER

SEIT ÜBER 20 JAHREN IHR SPEZIALIST FÜR

REINIGUNG VON ARZTPRAXEN, GESCHÄFTEN, INDUSTRIE, FENSTER, STOREN UND FENSTERLÄDEN.

SOWIE NEUBAU- UND BAUREINIGUNG, BÜROREINIGUNG, ENDREINIGUNG, UNTERHALTSREINIGUNG UND HOCKDRUCK REINIGUNGEN.

PUTZTÜÜFELI HOSTETTLER GMBH - OBERE DÜRRMÜHLESTRASSE 27 - 4704 NIEDERBIPP - 079 302 68 26 - PUTZ-TÜÜFELICH

Hauptversammlung

Zur diesjährigen HV konnte Präsident Yves Liechti wiederum zahlreiche Mitglieder begrüßen. Endlich wieder eine Hauptversammlung mit Anwesenheit, nachdem die letzte noch schriftlich erfolgen musste. Die Freude stand den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ins Gesicht geschrieben.

Speziell freuten sich die Anwesenden, dass sechs neue Mitglieder aufgenommen werden konnten. Es sind dies:

- Beschrifterei Thomas Probst GmbH Niederbipp
- In Puls Bewegungscoaching Niederbipp
- Misteli Fabian Kühlanhängervermietung Oberbipp
- Malou Training und Coaching Niederbipp
- myWork AG Personalbüro Niederbipp
- Born Architektur GmbH Niederbipp

Herzlich willkommen und viel Erfolg!

Leider haben auch zwei Mitglieder den HGV verlassen. Wir danken K+K Senioren Service GmbH und Roth Schriften AG für die jahrelange Treue.

Wahlen

Für den Vorstand wurden Barbara Bächler und Michael Feldmann für eine weitere Amtsdauer bestätigt.

Ehrenmitglied

Ein spezieller Moment zeichnet sich immer ab, wenn jemand die Ehrenmitgliedschaft eines Vereins erhält. **Nicole Roth**, leitete während 18 Jahren die Redaktion der Dorfzeitung. Ende 2020 gab sie dieses Amt ab. Nicole Roth ist sicher ein sehr verdientes Ehrenmitglied und wir danken ihr herzlich und gratulieren zur Ehrenmitgliedschaft. Aufgrund der Pandemie konnten in den letzten drei Jahren keine Hauptversammlungen mit Gästen durchgeführt werden,

und die zurückgetretenen Vorstandsmitglieder wurden erst jetzt geehrt. Edith Krenger, Markus Meyer, Christian Hofstetter und Erhard Egger.

Nächster Termin

Fürobehier

Freitag 16 Juni 2023, ab 17 Uhr, Flüelisboden (Einladung folgt)

H. Mosimann



Weitere Infos und Bilder der Anlässe finden Sie auf

www.hgv-niederbipp-wiedlisbach.ch



MEYER
FENSTER + STOREN AG
4704 NIEDERBIPP
TEL. 032 633 29 74
NAT. 079 670 16 47
WWW.MEYERFENSTERSTOREN.CH

ms Bedachungen
 Fassadenbau

Scharnagelstrasse 5, 4704 Niederbipp
 032 633 18 81 info@msbedachungen.ch www.msbedachungen.ch

Dach- und Fassadensanierungen / Dachfenster / Carports

weitere Infos zu
Dachkontrolle / Unterhalt / Dachreinigung
 unter
www.dach-pflege.ch

MyWork AG

Die myWork AG mit Sitz in Niederbipp blickt auf eine bemerkenswerte Erfolgsgeschichte zurück. Gegründet im Juni 2016 in Biel, hat sich unser Unternehmen seitdem kontinuierlich weiterentwickelt und erfreut sich einer steigenden Mitarbeiterzahl und einem wachsenden Kundenstamm.

Seit Januar 2020 ist Mischa als Personalberater Teil des Teams und war somit auch der erste Angestellte nach dem Umzug nach Niederbipp.

2021 hat die myWork AG ihren ersten Praktikanten eingestellt, der ein einjähriges Praktikum absolvierte. Unser Programm ermöglicht jungen Talenten wertvolle Erfahrungen in der Personalvermittlungsbranche zu sammeln und sich auf ihre zukünftige Karriere vorzubereiten.

Seit September 2021 konnten wir Lea als neue Mitarbeiterin gewinnen, die sich als gelernte Fachfrau Gesundheit auf den Bereich Medical spezialisiert hat. Seit März 2023 ist die myWork



AG Mitglied im Gewerbeverein Niederbipp und Umgebung, was das Unternehmen weiter in der Region verankert.

Aktuell besteht unser Team aus vier engagierten Personalberatern, einem Praktikanten und dem Standortleiter Daniel. Alle unsere Mitarbeiter kommen aus der Region und haben einen persönlichen Bezug zu Niederbipp und Umgebung. «Wir

sind stolz auf das, was wir bisher erreicht haben und sind optimistisch für die Zukunft», sagt Daniel Jobin. «Unser Team ist hoch motiviert und wir sind bestrebt, unseren Kunden weiterhin einen erstklassigen, ehrlichen Service zu bieten und unseren Wachstumskurs fortzusetzen.» Mit einem Blick auf die Zukunft plant die myWork AG, sein Leistungsangebot weiter auszubauen und neue Talente in sein Team aufzunehmen. Das Unternehmen ist bestrebt, seine Position zum führenden Anbieter von Personalvermittlungsdienstleistungen in der Region zu festigen und weiterhin einen positiven Beitrag zur lokalen Geschäftsaktivität zu leisten.

Gerne laden wir interessierte Unternehmen und Arbeitssuchende ein, unser Team kennenzulernen und von massgeschneiderten Lösungen und unserem professionellen Service zu profitieren. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: mywork.ag

Vielseitig, kreativ, modern Liechti Küchen-Schreinerei AG



Die Firma Liechti Küchen-Schreinerei AG wurde 1980 in Subingen als Einmannbetrieb gegründet. Ansässig in Wiedlisbach, Moselenweg 6 ist die Liechti Küchen-Schreinerei seit 1982. Im Sommer 1999 trat Yves Liechti in zweiter Generation in den Betrieb ein. Persönlich widmet er sich der Kundenbetreuung und dem Verkauf. 2002 übernahm Yves Liechti die Geschäftsführung der Liechti Küchen-Schreinerei AG

und wird seit 2008 tatkräftig durch seine Ehefrau Doris Liechti unterstützt. In unseren Räumlichkeiten produzieren wir heute Küchen, Badezimmermöbel, Tische, Einbauschränke oder andere Möbelstücke, sowie Aussen- und Innentüren. Auch beim Austausch von einzelnen Apparaten in der Küche können wir ihnen behilflich sein. Unser Arbeitsgebiet ist hauptsächlich die Region Oberaargau, wir haben aber auch



viele Privatkunden in der ganzen Schweiz. Wir legen hohen Wert auf individuelles, auf den Kunden zugeschnittenes Design sowie auf eine hohe Qualität unserer Arbeiten. Heute sind wir wieder ein Kleinbetrieb mit viel Berufserfahrung und Herz fürs Detail. Uns ist der Kontakt mit der Kundschaft sehr wichtig sowie die Gespräche und die Beratung.

Gerne beraten wir Sie in unserer permanenten Ausstellung oder bei Ihnen zu Hause für ihren nächsten Umbau oder Neubau.

Vereinbaren Sie doch einen Termin!



Liechti
Küchen-Schreinerei AG

Moselenweg 6 - 4537 Wiedlisbach
Tel 032 636 36 20 - Fax 032 636 36 28
www.liechti-schreinerei.ch




enjoy cosmetic
the passion of beauty

«Wissen schafft Schönheit»
Anti Aging | Medical Cosmetic | Make Up

dorfstr. 9 | 4704 niederbipp | T 032 636 00 15
www.enjoy-cosmetic.ch

HOFSTETTER AG FLUMENTHAL

4534 FLUMENTHAL UND FILIALE 4536 ATTISWIL

seit 1960 im Dienst
der Kunden!

Spezialisten



Tankrevision

Tanksanierung
Tankbau Tankrückbau
Metallbau Schlosserei

Baselstrasse 31
4534 Flumenthal

032 637 59 00
info@hofstetter.ag
www.hofstetter.ag



- Beratung
- Service
- Verkauf

kreuchi

Kreuchi Auto AG Niederbipp

Aengistrasse 20 | 4704 Niederbipp
Tel. 032 633 66 44 | www.kreuchi-auto.ch

... UND SIE FAHREN GUT!

Transporte aller Art sowie Verkauf von Gestaltungssteinen

032 633 14 46  MÜLLER
TRANSPORTE

Mini-Midi-Maxi-Mulden  NIEDERBIPP AG

www.muellertransporteniederbipp.ch

Fünf Jahre Physiotherapie Schrimpf

Vor fünf Jahren konnte Kolja Schrimpf in Wiedlisbach eine Physiotherapie-Praxis übernehmen. Seither hat sich einiges bewegt: Umzug in die neuen Räumlichkeiten an der Bielstrasse 5 mit grosszügigem Fitness-Bereich, zusätzliche Gruppenfitness-Angebote im TUNFitness oder Eröffnung eines zweiten Standorts in Solothurn. Und auch privat hat der Physiotherapeut eine grosse Veränderung erlebt.

«Ich bin sehr zufrieden mit dem, was wir erreicht haben», bilanziert Kolja Schrimpf nach fünf Jahren Physio Wiedlisbach. «Wir haben die Übergangsphase gemeistert, unsere Dienstleistungen kontinuierlich auf- und ausgebaut; wir freuen uns, dass die Patientinnen und Patienten unser Angebot schätzen und die Arbeit macht uns nach wie vor viel Spass.»

2018 hatte der heute 37-jährige Physiotherapeut den Schritt in die Selbständigkeit gewagt und die bestehende Praxis von Hommie Minnema übernommen. Dank Unterstützung des bisherigen Inhabers arbeitete er sich rasch ein und setzte sich schon bald neue Ziele. «Ich wollte unseren Patientinnen und Patienten ein noch umfassenderes Angebot bieten: Einerseits modernste physiotherapeutische Behandlungen, andererseits die Möglichkeit, selbständig zu trainieren, damit Beschwerden langfristig nicht wiederkehren.» Mit den Räumlichkeiten in der «alten Chäsi» an der Bielstrasse 5 direkt vor dem Städtchen Wiedlisbach fand er den perfekten Standort, um diese Idee zu realisieren. Nach einer intensiven Umbauphase konnte er seine neue, helle Praxis mit vier Behandlungsräumen und einem grosszügigen Fitnessbereich im Februar 2020 eröffnen. Die darauffolgende Corona-Krise war eine grosse Belastung für das junge Unternehmen. Umso schöner war für Kolja Schrimpf die Erfahrung, dass ihm die Patientinnen und Patienten während des Lockdowns die Treue hielten. So erholte sich die Praxis schnell und das Angebot wurde rege genutzt.

Im Sommer 2022 bot sich die Möglichkeit, in Wiedlisbach zusätzlich Gruppen-Fitnesskurse anzubieten, da die bisherige Eigentümerin von TUNFitness aus familiären Gründen eine Nachfolgelösung suchte. In Rücksprache mit seinem Team packte Kolja Schrimpf die Chance und integrierte das Angebot in seine Praxis. «Es ist spannend, etwas Gutes weiterzuentwickeln», begründet er diesen Schritt. «Durch die Erweiterung können wir den Menschen hier noch mehr Möglichkeiten bieten, etwas für ihre Gesundheit zu tun. Zudem ist eine innovative Praxis auch für Mitarbeitende attraktiv.» Haupt-



verantwortlich für TUNFitness ist Teammitglied Klaudia Gianformaggio. Das Angebot reicht von Kidsdance über Yoga, Pump oder Pilates bis zu Indoor Cycling. Über eine App können die Kurse unkompliziert gebucht werden. Schliesslich folgte im Herbst 2022 der nächste Ausbauschnitt. Auf Anfrage eines Arztes eröffnete Kolja Schrimpf in Solothurn einen zweiten Standort, integriert in eine Orthopädie-Praxis. «Wiedlisbach wird auch künftig unser Hauptstandort bleiben», beruhigt er. «Doch die Zusammenarbeit mit der Arztpraxis bringt uns fachlich weiter. Das kommt auch unseren Patientinnen und Patienten hier zugute.»

Stetig besser werden – das treibt Kolja Schrimpf an. Und für dieses Ziel investiert er kontinuierlich in seine Praxis. Die neuste Errungenschaft bei Physio Wiedlisbach ist ein videobasiertes SensoPro-Trainingsgerät, das insbesondere die Koordination und die Muskelstabilisierung verbessert. Angst vor der modernen Technik sei unbegründet, so der Physiotherapeut: «Unsere älteste Patientin auf dem SensoPro ist 94. Selbst sie trainiert gern mit diesem Gerät und kommt damit bestens zurecht.» Kolja Schrimpf hat in den letzten fünf Jahren mit viel Engagement grosse Aufbauarbeit geleistet. Mittlerweile führt er einen KMU-Betrieb mit vier festangestellten Therapeutinnen und Therapeuten an zwei Standorten und beschäftigt mehrere Kursleiterinnen im TUNFitness. Und da gibt es noch ein weiteres, wichtiges «Projekt» in seinem Leben. Vor eineinhalb Jahren wurde Kolja Schrimpf Vater. Ein Tag pro Woche ist seither

für seinen Sohn Nils reserviert. «Ich geniesse den Papa-Tag», sagt er. Die Organisation sei zwar nicht immer einfach. «Doch dieses Privileg möchte ich nicht missen. Und ich weiss, dass ich mich in der Praxis voll und ganz auf mein Team verlassen kann.»

www.physio-schrimpf.ch



TUNFitness macht dich fit

TUNFitness ist ein kleines Groupfitnessstudio in Wiedlisbach mit einem vielfältigen Angebot. Für Kinder und Jugendliche: Kidsdance (Minis ab 4 Jahren, Teens ab 9 Jahren). Für Erwachsene: Yoga, Bauch beine Po und Pump (Langhanteltraining) Pilates oder Indoor Cycling. Zudem neu: Fit und gesund im Alter (abwechslungsreiches Training für Beweglichkeit, Koordination und Kräftigung).

Über eine App können die Kurse unkompliziert gebucht werden. Weitere Infos auch unter Telefon 032 636 14 40.

Bracher & Partner



Nachfolge von Konrad Reber
an der Wydenstrasse 11

Für alles, was Recht ist.

Egal, ob Sie eine anwaltliche, notarielle, beraterische oder administrative Dienstleistung brauchen, wir machen es Ihnen in jedem Fall Recht:

- Isabelle Simon, Notarin
- Raphael Ciapparelli, Rechtsanwalt
- Pascale Jäggi, Rechtsanwältin

bracherpartner.ch

Bern · Biel/Bienne · Langenthal · Niederbipp



Persönlich.

Von hier. Für Sie.



Saskia Egler
Brüggliackerweg 57
4704 Niederbipp
032 313 10 58

emmental
versicherung

Ihr persönlicher
Ansprechpartner in
sämtlichen Belangen
des Treuhandwesens!

F
+ FISCHER
PARTNER
TREUHAND
SEIT 1947

Fischer + Partner
Treuhand AG

Dornacherstrasse 33
4500 Solothurn
+41 32 622 46 01

Industriestrasse 14
4538 Oberbipp
+41 32 622 00 16

Lentschacker 6
4614 Hägendorf
+41 62 216 28 38

info@fp-treuhand.ch
www.fp-treuhand.ch

Mitglied von EXPERTSuisse
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Ihr regionaler Partner für



TV



Internet



Festnetz



Mobile

QUICK LINE

ggsnet

Abschluss Vereinsjahr und HV



Schlussturnen

Traditionsgemäss trafen sich diverse Turner zum Vereinsjahresschluss zu einem kleinen, aber anstrengenden Wettkampf. Dieser war wiederum als Postenparcour gestaltet. Von Glücksspiel bis kräftezehrenden Übungen war alles vorhanden und wurde mit Punkten belohnt.

Hauptversammlung

Für die Hauptversammlung trafen sich die Mitglieder im Bären und nach einem gemütlichen Nachtessen wurden die traktandierten Themen besprochen und behandelt. Hier wurden auch die Ranglisten von OL, Velo-OL, Schlussturnen und Anwesenheiten bekanntgegeben. Die jeweiligen



Instruktion der einzelnen Posten



Sieger durften kleine Preise in Empfang nehmen und sich durch die Anwesenden beklatschen lassen. In seinem Rückblick liess Präsident Ruedi Hügi die Höhepunkte des Jahres noch einmal Revue passieren.

Herzliche Gratulation

Die Männerriege konnte mit einer Vertretung dem ältesten Mitglied Willy Kaser zum 99. Geburtstag gratulieren. Wir wünschen Willy alles Gute, gute Gesundheit und freuen uns auf den 100.



Schlussrunde der Jugi-Unihockeysaison 2022/23



Um 07.00 Uhr morgens startete mit den Jugendteams in verschiedenen Ausgangslagen die Finalrunde. Während die Jugi Klein vom 7. Platz aus die Aufholjagd startete, war die Jugi Gross motiviert und schielte vom 2. Platz aus nach der Qualifikation auf die erste Podestplatzierung seit 3 Jahren. Die Matches an der Finalrunde waren mit 7 Minuten Spielzeit nur knapp halb so lange wie in der Qualifikation und wir hatten gegen jeden Gegner noch ein Spiel. Dies versprach eine spannende Ausgangslage, bei der noch viel passieren konnte.

08.00 Uhr Anpfiff

Voller Motivation starteten die Jüngsten des Vereins in die ersten 7 Minuten des Tages. Nach einem ausgeglichenen Spiel errangen die kleinen Bipper einen verdienten 2:1 Erfolg. Auch das folgende zweite Spiel sollte nach einer soliden Leistung mit 1:0 zu unseren Gunsten ausgehen. Nach diesem stabilen Start konnten wir die Pace

leider nicht halten und verloren die nächsten zwei Matches, ehe wir gegen unseren Nachbarverein, den TV Attiswil, im Derby wieder auf die Siegesstrasse zurückfanden. Nach dem das ältere Jugiteam bisher als Fanclub der Kleinen fungierte, startete nun 10.06 Uhr auch ihr Arbeitstag. Trotz viel Ballbesitz und klarer Überlegenheit ging der erste Match nach einem Glückstreffer des Gegners 0:1 verloren. Im zweiten der fünf Spiele der Älteren konnten wir nach sieben Minuten offensiv Zeit und diversen Aluminiumtreffer einen verdienten ersten Sieg feiern. Während die Älteren eine bittere 1:2 Niederlage verkraften mussten, liessen die Kleinen dank einem frühen Tor und dem starken Torwart mit seinem dritten Shut out des Tages unsere Farben erneut jubeln. Mit der Wut im Bauch und anhaltend hoher Alutrefferrate feierten die Älteren einen soliden 2:0 Erfolg, bevor sie im letzten Match erneut überzeugen und ohne Gegen-tor gewinnen konnten. Die kleinen Jugeler

verloren zunächst nach überzeugender Leistung einen engen Fight gegen den TV Ursenbach, konnten im Anschluss jedoch im letzten Match erneut gewinnen und schlossen den Tag mit fünf Siegen zu vier Niederlagen erfreulich ab.

Rangverkündigung

Nach einer starken Schlussrunde konnte die Jugi Klein zwar den Rückstand aufs Podest punkte-technisch halbieren, blieb jedoch auf dem siebten Schlussrang sitzen. Es gilt den jungen Herren jedoch ein grosses Lob, da durch das Leisten des Militärdienstes aufseiten des Trainerteams fast jede Woche ein anderer Trainer in der Halle stand. Für die älteren Jugeler ging der Wunsch nach dem ersten Edelmetall in Erfüllung. Es fehlte heute leider das Wettkampfglück, um einen noch grösseren Erfolg zu feiern, jedoch ist der 3. Rang ein verdienter Lohn für eine überzeugende Saison.

Bravo!

Schlussrunde Unihockeysaison 22/23



Nach harzigem Start konnten wir die Saison zuhause Mitte Dezember richtig lancieren. Im Januar kam mit dem Cup-Aus ein leichter Dämpfer, jedoch spielten wir die bisher erfolgreichste Saison und konnten mit dem 3. Rang den Erhalt der Stärkeklasse sichern.

Schlussrunde: es stand der wichtigste Spielabend mit fünf Matches zum Erreichen des Traums vom ersten Pokal in der 1. Stärkeklasse an. Wir spielten mit dem Ziel «Pokal» mit den 3 Stammblocken, gespickt mit den Leistungsträgern, um den Traum wahr zu machen.

18.30 Uhr – Anpfiff

Die Nervosität erreichte den Höhepunkt mit dem Anpfiff gegen Messen I (Meister 19/20) – ein echter Härtetest. Nach einem ereignisreichen Spiel zogen wir erleichtert und euphorisch in die Garderobe, um den Sieg zu analysieren und uns auf das nächste Spiel gegen Vizemeister Huttwil vorzubereiten.

19.30 Uhr – Kampf gegen Huttwil

Gegen diesen Gegner haben wir dieses Jahr stets stark gespielt, jedoch nicht nur erfolgreich. Trotz Überlegenheit erreichten wir einmal nur ein Unentschieden. Wir spielten von Beginn an konzentriert und druckvoll. Trotz Schlussfeuerwerk auf zwei Linien konnten wir das Unentschieden nicht mehr zum Positiven wenden und verloren diesen einen Punkt.

20.30 Uhr – Schützenfest

Voller Motivation starteten wir in den nächsten Match, in dem wir im ersten Angriff per Buebe-trickli in Führung gingen. Mit diesem guten Start begann der wohl beste Match unserer Saison. Wir spielten defensiv konsequent und konnten



auf einen überragend auftretenden Spina im Tor zählen. Mit dieser Gewissheit und Toren über alle drei Linien verteilt schraubten wir das Score in die Höhe bis zum Schlussresultat von 6:1.

21.00 Uhr – Duell gegen den Meister

Das Match gegen den TV Eriswil wurde das entscheidende. Nach einem aufregenden Spiel konnte unser Teamvater Chrigu mit einem Treffer ins leere Tor das Spiel entscheiden.

21.30 Uhr – Showdown im Derby

Nach der Niederlage von Huttwil konnten wir uns im letzten Match mit einem Sieg den Meistertitel aus eigener Kraft erspielen. Dies geschah in einem Derby mit dem befreundeten TV Etziken. Durch die starken Auftritte und den Umstand, dass wir nur vier Gegenspieler hatten, waren wir zu favorisieren. Wir spielten mit vollem Einsatz und Engagement, doch das erste Tor wollte nicht fallen. Schliesslich konnten wir aber mit fünf Tore

davonziehen. Erst in den letzten Sekunden erzielte Etziken den Ehrentreffer. Nach der Schluss sirene gab es kein Halten mehr. Nach Siegestanz auf dem Feld ging die Feier Richtung Garderobe weiter, da wir uns uneinholbar an die Spitze gespielt hatten.

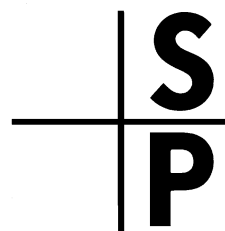
22.30 Uhr – Rangverkündigung

Wir konnten die letzten Matches kaum abwarten, bis wir unseren erstmaligen Erfolg entgegennehmen durften. Zum ersten Mal erreichte ein Unihockeyteam des TV Niederbipp den 1. Platz in einer Stärkeklasse. Diesen historischen Erfolg erzielten wir dank einer bärenstarken Finalrunde mit einem Torverhältnis von 21 zu 9 und 11 von 12 zu holenden Punkten. Zusätzlich zu dieser magistralen Teamleistung stellten wir mit Gian den MVP des Finaltages. Nach dem Entgegennehmen des Pokals gingen wir nach Niederbipp, wo eine grosse Feier mit obligatem Pokaltrinken stattfand.



die GoldSchmiede am Bärq
... von Natur und Jagd inspiriert ...

WWW.TADEWO-ART.COM



- Neu- und Umbauten
- Altbausanierungen
- Expertisen-Schätzungen

Sutter + Partner Architekten
CH-4704 Niederbipp
Tel. 032 633 16 27

Skiweekend 2023

Am Samstagmorgen früh besammelten sich 12 begeisterte Ski- und Snowboard Spezialistinnen und Spezialisten. Als dann auch der Präsident seine Skischuhe dabei hatte, konnte die Reise Richtung Leysin beginnen. Im Bus war die Stimmung noch sehr verhalten. Es waren noch nicht alle ganz wach oder schon wieder am schlafen ☺ Nach einer kurzen Kaffeepause waren wir schon bald darauf im Hotel angekommen. Als alle bereit waren, ging es los, um die Pisten zu erkunden. Leider liess das Wetter sehr zu wünschen übrig. Petrus war an diesem Samstag kein Turner. Es regnete und auch die Sicht war sehr schlecht. So war bald mal klar, dass wir uns das erste Mal erholen mussten und ein Kaffee Schümli Pflümli probieren wollten. Da sie aber dies nicht kannten mussten wir auf ein Kaffee mit Vieille Prune umsteigen. Nach dieser Stärkung war das Wetter leider noch immer nicht besser und so war bereits das Mittagessen an der Reihe. In einem Drehrestaurant, wo wir normalerweise einen super Ausblick geniessen könnten, assen wir ein leckeres Essen. Da auch am Nachmittag die Verhältnisse nicht besser waren, gingen die meisten ins Hotel um das Wellnessangebot auszuprobieren. Die letzten zwei in Skikleidern mussten noch zusammen auf den Geburtstag anstossen. Geplant war um 18.30 Uhr gemeinsam auf das Skiweekend anzustossen. Da aber die zwei Apres-Ski-Männer es nicht ganz rechtzeitig schafften, wurde etwas später angestossen ☺ Beim anschliessenden Nachtessen durften wir ein sehr gutes Buffet inkl. Raclette geniessen. Diejenigen, welche noch immer genug Energie hatten, machten sich auf den Weg, um das Nachtleben in Leysin zu geniessen. Beim Töggelen und Billardspielen wurden verschiedene Gegner besiegt.



Am Sonntagmorgen pünktlich um 8 Uhr waren dann alle beim Morgenessen anwesend. Als wir zum Fenster hinausschauten, hatten wir doch etwas Hoffnung, dass das Wetter besser werden sollte. Der Morgen war zwar noch nicht sehr gut, aber im Verlauf des Tages wurde das Wetter im besser und wir hatten dann sogar doch noch etwas Sonnenschein. So konnten wir doch noch

einige Kilometer auf dem Schnee zurücklegen und das Skigebiet erkunden. Um 16 Uhr stand bereits die Heimfahrt auf dem Programm, die die meisten für ein kurzes Nickerchen nutzten ☺

Besten Dank nochmals für die sehr gute Organisation und natürlich auch unserem Chauffeur Ädu ein Danke.



garten + landschaft
von arx

reto von arx
brüggliackerweg 20
4704 niederbipp

tel: 032 633 08 53
nat: 079 334 63 30
fax: 032 633 08 54
info@gartenbau-vonarx.ch

planungs-gestaltung-unterhalt
transporte kranarbeiten
erd- und belagsarbeiten

www.gartenbau-vonarx.ch

**Wie Sie mit Freude
Küchen
neubauen,
umbauen,
ausbauen,
renovieren
oder
sanieren**



DIE SCHWEIZER KÜCHE
elbau

Urs Schafroth

Schreinerei/Innenausbau, Küchen + Bäder
4704 Niederbipp
Tel. 032 633 30 13 • Fax 032 633 30 14
Natel 079/214 54 65

Genuss pur

Was gibt es schöneres als etwas Feines zu essen, Gemeinschaft erleben und dazu Bilder von unserer wunderschönen Natur zu geniessen. Anlässlich des Seniorenessen am 16. Februar 2023 im Restaurant Bären durften wir dies alles erleben und geniessen.

Samuel Sommer ist Pächter des Landwirtschaft Betrieb Schloss Oberbipp, Klauenpfleger in der Nordwestschweiz und Fotograf. Seine wunderschönen Aufnahmen entstehen mit viel Geduld auf herkömmlicher Art, per Drohne und sogar aus dem Helikopter. All diese wunderschönen Momente hat er für uns in einem Film zusammengefügt. So durften wir mit dem Heli durch die halbe Schweiz fliegen, an einer Viehschau teilnehmen, den Jura in allen Jahreszeiten erleben, sowie landwirtschaftliche Maschinen in voll Aktion sehen und hören.

Spielende junge Füchse und, und, und – ich kann gar nicht alles aufzählen was wir erleben durften.

Nächstes Seniorenessen 15. Juni 2023

Der gemeinnützige Frauenverein



Juraschützen aktuell ...

101. Hauptversammlung vom 3. März 2023

Die statuarischen Geschäfte wurden in ruhigem Rahmen abgewickelt. Der alljährliche Lotto-match konnte im Herbst nach der Coronapause wieder durchgeführt werden, was zu einer leichten Entspannung der Finanzen sorgt. Erfreulicherweise konnte drei aktive Mitglieder neu in den Verein aufgenommen werden. Michaela Roth-Leuenberger trat als Sekretärin und Vorstandsmitglied zurück. Temporär übernimmt Reto Müller das Amt.

Mannschaftsmeisterschaft – 2 Siege in der 1. Runde

Bereits ist die erste Runde der Obergeraargauischen Mannschaftsmeisterschaft geschossen. Die 1. Mannschaft (Meisterliga) gewann gegen Port und sicherte sich die ersten zwei Punkte. Die 2. Mannschaft (2. Liga) musste gegen Niederönz antreten und gewann ebenfalls die ersten Punkte.

Schweiz. Gruppenmeisterschaft

Die Juraschützen traten mit zwei Gruppen à fünf Schiessende zur 2. Runde (Einzelwettschiessen) in Attiswil an. Erlinsburg 1 qualifizierte sich für



die Landesteilrunde in Wiler. Erlinsburg 2 musste leider die Segel streichen.

Saisonhöhepunkt

Das Kantonale Obwalden wirft bereits seine Schatten voraus. Am 16./17. Juni schiessen wir in Innertkirchen (Obwalden hat zu wenig Schiessstände). Es sind 16 Schiessende gemeldet.

Schützenhaus verschmiert, eine üble Schandtat

Schwachköpfe haben eine Wand am Schützenhaus mit einem Hakenkreuz und üblen Beleidigungen gegen ein Mitglied besprayt. Wir Schiessenden verurteilen solche Taten aufs schärfste. Wir ersuchen die Gemeinde als Besitzer der Liegenschaft entsprechende Massnahmen zu ergreifen, denn Sachbeschädigungen sind eine Straftat.

Interesse am Schiesssport?

Bei uns steht das sportliche Schiessen im Vordergrund. Sportgewehre stehen zur Verfügung, du wirst seriös eingeführt. Die Ausbildung für Jugendliche ab 10 Jahren ist möglich. Kontaktperson: Peter Friedli, 079 274 13 06.



Herzlichen Dank Michaela!

Hauptversammlung des Gemeinnützigen Frauenvereins

An der diesjährigen Hauptversammlung haben zwei langjährige Vorstandsmitglieder demissioniert. Während 18 Jahren war Erika Gyax teil des Vorstandes und zuletzt hatte sie das Amt als Vizepräsidentin inne. Ihre Hauptaufgabe waren die jährlichen Adventsbesuche bei den Seniorinnen und Senioren, welche Sie mit viel Herzblut ausführte.

Ebenfalls hat Rosmarie Berger das Amt als Kassierin während 18 Jahren inne. Zudem half sie auch 10 Jahre lang tatkräftig bei den Kochfrauen mit und sorgte zusammen mit dem Team für die kulinarische Verpflegung an unseren Anlässen. Wir bedanken uns herzlich für die langjährige Mitarbeit im Gemeinnützigen Frauenverein und euer Engagement zu Gunsten der Seniorinnen und Senioren. Wir freuen uns, euch weiterhin an unseren Anlässen begrüssen zu dürfen.

Künftig übernimmt Beatrice Ryer die Aufgabe der Kassierin. Das Amt der Vizepräsidentin konnten wir noch nicht besetzen. Wer Interesse

hat im Gemeinnützigen Frauenverein mitzuwirken, kann man sich bei Edith Morone melden.



Gemeinnütziger Frauenverein Seniorenessen 20. April 2023

Bei sehr typischem Aprilwetter trafen sich 52 Senioren/innen zum Mittagessen im Restaurant Bären. Bei diesem nass kalten Hudelwetter genossen wir ein feines Essen. Zu Beginn des Anlasses erzählte uns Doris Grünig eine Kurzgeschichte zur Wichtigkeit des Trainings der Lachmuskulatur. Umrahmt wurde der Mittag mit musikalischer Unterhaltung des Trios Christian Stucki, Silvia + Paul Anderegg. Die Musik war wunderschön und fröhlich, sodass wir bei einzelnen Liedern sogar mitschaukeln und mitsingen konnten. Die Wichtigkeit des Trainings der Lachmuskulatur wurde sofort in Tat umgesetzt. Christian «Chrigu» Stucki und Paul «Bole» Anderegg sowie auch verschiedene Seniorinnen und Senioren vom Mittagstisch, erzählten uns spontan viele lustige Witze.



Es bestand sogar die Gefahr, dass unsere Lachmuskeln überbeansprucht wurden und Muskelkater die Folge davon war.

Herzlichen Dank an Alle für die wunderschöne, gesellige Auszeit während des Seniorenessens.



24h Pikettdienst

Berchtold Kältetechnik

Kälte, Klima, Wärmepumpen, Sanitär

Taubenrainweg 4, 4704 Niederbipp
Tel. 032 530 56 57, Nat. 078 631 82 28

www.berchtold-kaeltetechnik.ch

Internationaler Tag der Pflege

Am 12. Mai war der internationale Tag der Pflege. Er ist den rund 28 Millionen Menschen gewidmet, die derzeit weltweit in Pflegeberufen arbeiten und jeden Tag ihr Bestes geben. Das Datum des Tages der Pflege geht auf den Geburtstag von Florence Nightingale zurück, die als Pionierin der modernen Krankenpflege gilt.

Die Leiterinnen der Regionen sowie die weiteren Mitglieder der Geschäftsleitung der SPITEX Genossenschaft Oberaargau Land haben sich an diesem Tag bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflege für ihr grosses Engagement gedankt und haben sie mit einem feinen Gebäck zum Znüni überrascht.

Mit hoher Professionalität, grossem Know-how, viel Herzblut und Menschlichkeit sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rund um die Uhr für unsere Kundinnen und Kunden im Einsatz. Mit ihrer gesamtheitlichen Pflege und Betreuung sowie ihrem umfassenden Pflegeverständnis unterstützen sie unsere Kundinnen und Kunden in ihrer Selbstständigkeit sowie ihrer Selbstbestimmung zu Hause. Herzlichen Dank!

Mehr zu den Dienstleistungen, Ratgebern, nützlichen Links oder vielen weiteren Informationen der SPITEX Genossenschaft Oberaargau Land unter www.sgol.swiss

Wenn auch du Teil unseres Teams werden willst, findest du hier unsere Stellenbörse: www.sgol.swiss/jobs



Petra Schöni, Leiterin Region Nord (links) und Nicole Cocivera, Leiterin Region Süd (rechts).





MONTUNATO GMBH
VERSICHERUNGEN & TREUHAND

Ihr Ansprechpartner für Versicherungen

Privatpersonen	Unternehmensversicherung
◆ Fahrzeugversicherung	◆ Unfall- & Krankentaggeld
◆ Motorradversicherung	◆ Betriebssachversicherung
◆ Hausratversicherung	◆ Haftpflichtversicherung
◆ Privathaftpflicht	◆ Betriebsunterbruch
◆ Gebäudeversicherung	◆ Pensionskassenpläne
◆ Rechtsschutz	◆ Fahrzeuge & Flotten
◆ Reiseversicherung	
◆ Vorsorgeberatung	

Antonio Montunato
Versicherungsberater seit 1992
FINMA Register: 14706

Tel. 079 251 05 56
Mail: am@montunatogmbh.ch
Obere Dürrmühle 11
4704 Niederbipp



Tel. 032 633 08 09 | www.montunatogmbh.ch




Jäisslis Bio Hofladen
Bio & Demeter Produkte frisch ab Hof

Öffnungszeiten:
DI - FR 09 - 12 Uhr
14 - 18 Uhr
SA 09 - 14 Uhr

Grabenmattweg, 4704 Niederbipp
Tel.: 032 633 27 77, hofladen@biomatte.ch
www.jaessli.ch






Gedanken zur Biodiversität aus dem Verein FOKUS 4704

Recherchen zum Thema Wasserhaushalt im Siedlungsraum

Anlässlich eines Vortrages von Lukas Egloff vom Wasserwirtschaftsamt Kanton Solothurn haben wir uns informiert über die Bedeutung des Wasserhaushalts im Siedlungsraum, d.h. in den Quartieren und im Dorf.

Im Fokus steht die **Entsiegelung und Begrünung im Siedlungsraum**: Wenn das Wasser versickern kann, wertet das den Lebensraum deutlich auf. Viele Plätze sind «versiegelt», das heisst mit Beton, Teer oder abschliessenden Platten gedeckt, so dass das Wasser nicht in den Boden sinken kann, sondern abfliessen muss in die Kanalisation. Dadurch kann keine Verdunstung vor Ort stattfinden, die kühlend auf die Umgebung wirkt. Es geht also darum, solche versiegelte Plätze,

z.B. Parkplätze, Vorplätze, Spielplätze usw. zu entsiegeln, um die Verdunstungsleistung des Wassers zu erhöhen. Es wurden am Vortrag Beispiele von Altersheimen gezeigt, wo solche Entsiegelungen realisiert worden sind und damit die Lebensqualität für die Seniorinnen und Senioren mit mehr Feuchtigkeit deutlich verbessert werden konnte, auch durch die Beschattung der gepflanzten Bäume und Sträucher.

Das Fazit hiess: **Wir müssen möglichst vermeiden, dass das Regenwasser abfliest in die Kanalisation, wo es die kühlende Wirkung nicht mehr entfalten kann.**

Zudem ist die **Baumpflanzung** ein weiteres wichtiges Element in den Quartieren und auf den Plätzen. Sie hat folgende Effekte: **begrünen – beschatten – verdunsten über das Blattwerk.**

Die Gemeinden sind verpflichtet, die Dachentwässerung in den Siedlungen zu planen nach einem sogenannten **«Generellen Entwässerungsplan» (GEP)**. Danach soll gewährleistet werden, dass das Dachwasser breitflächig versickern kann und seine kühlende Wirkung entfalten kann. Auch begrünte Dächer können bei dickerer Grünschicht ziemlich viel Regenwasser zurückhalten (Schwammwirkung) und sind zudem Lebensraum für Pflanzen und Tiere.

Es zeigt sich also, dass die Lebensqualität in den Siedlungen mit etwas Biodiversität positiv beeinflusst werden kann. Darauf wollen wir von FOKUS 4704 bei der künftigen Siedlungsplanung in Niederbipp Acht geben.

Peter Brotschi

Kurzinterview mit Anita Senn

Steckbrief



Anita Senn

Diplomierte Spielgruppenleiterin
verheiratet, zwei Kinder
in Oensingen zuhause.

Dabei seit: 2009–2014/2018
Zwärgli-Leitung seit: 2018
Zertifiziert seit: 2023

Herzlichen Glückwunsch zum kürzlichen Diplomabschluss. Was hat Dich dazu bewogen Spielgruppenleiterin zu werden Anita?

Als meine Tochter vor 15 Jahren die Spielgruppe besuchte war ich vom Spielgruppenraum und

den Möglichkeiten, die die Kinder dort hatten, sich auszuleben und die Erfahrungen die sie machen durften, hell begeistert. Die strahlenden Kinderaugen jedes Mal nach der Spielgruppe haben mich dazu bewegt herauszufinden, was es braucht, eine Spielgruppenleiterin zu sein. So begann ich 2009 meine einjährige Grundausbildung.

Was bedeute es für Dich Spielgruppenleiterin zu sein?

Tu was du liebst, liebe was du tust. Oder wie Konfuzius einst sagte:

«Wähle einen Beruf, den du liebst und du brauchst keinen Tag in deinem Leben mehr zu arbeiten»

Was hat dich dazu bewogen, dass Diplom anzustreben?

Für mich ist es mehr als nur ein Beruf. Es ist eine Leidenschaft, die ich seit langer Zeit mit voller Hingabe ausführe. Das Diplom bedeutet für mich eine grosse Wertschätzung und Anerkennung. Spielgruppe ist heute so viel mehr als «nur» spielen. Spielen ist lernen. Diese Möglichkeiten der Frühförderung (Integration, Sprachförderung und so vieles mehr) sollten für alle Kinder gegeben sein. Gemeinsam mit meinen Arbeitskolleginnen haben wir uns dazu entschlossen, einen höheren Standard für unsere Spielgruppe anzustreben. Unser Ziel ist es, von der Gemeinde und vom Kanton als Früh-



förderung anerkannt zu werden, damit die Spielgruppe in absehbarer Zeit an das Schulsystem angegliedert wird und somit für alle Familien zugänglich ist. Frühförderung ist eine Investition in die Zukunft!

Liebe Grüsse im Namen der Spielgruppe Chlötzli und hoffentlich auf bald wieder

Eure Anita Senn

PS: folgt uns auf www.spielgruppechlötzli.jimdofree.com, auf Facebook Spielgruppe Chlötzli oder auf Instagram chloetzliispielgruppe

Bewegung bedeutet Lebensqualität und hält gesund

FitGym Niederbipp

Um morgen selbständig und unabhängig zu sein, ist heute regelmässiges Training von Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer notwendig. Vielfältige Bewegung unterstützt Ihre Gesundheit und steigert Ihr Wohlbefinden.

Die unterschiedlichen Bewegungsformen zu Musik und die abwechslungsreichen Bewegungsspiele machen Spass, fördern die gute Laune und steigern Ihre sozialen Kontakte in der FitGym-Gruppe.

Fangen Sie jetzt an und überzeugen Sie sich selbst, wie sich regelmässige Bewegung wohltuend auf Ihr Leben auswirkt. **Sie haben Anrecht auf eine Gratis-Schnupperlektion!**

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER



Wochentag: **Donnerstag**
Zeit: **13.30 – 14.30 Uhr**
Mitnehmen: Bequeme Turnkleidung, Turnschuhe
Leitung: Kaderli Heidi, Telefon 032 633 24 41
Kursort: Turnhalle Doktorsträssli 1, 4704 Niederbipp
Intensität: Leicht bis Mittel
(Abwechslung zwischen Übungen im Stehen und Sitzen)
Kosten: CHF 7.– pro Mal, CHF 70.– 10er Abo, CHF 170.– Jahresabonnement

Mehr Informationen unter Telefon **031 790 00 10** oder www.be.prosenectute.ch

HAUDENSCHILD AG

Bauen mit Holz

Haudenschild AG
Gässli 10, 4704 Niederbipp

032 633 63 63
info@haudenschild.ch
haudenschild.ch



Hauptversammlung proviva Spitexförderverein



proviva
spitex förderverein

Präsidentin Ursula Mosimann und der Vorstand des Fördervereins luden am Dienstag, 25. April 2023, zur Hauptversammlung ins Kornhaus Herzogenbuchsee ein. Eine kleine Schar interessierter Mitglieder fand sich ein, um zu den anstehenden Traktanden Stellung zu nehmen. Die Rechnung, der Revisorenbericht und der Jahresbericht wurden angenommen, sowie dem Vorstand die Decharge erteilt. Einer Statutenrevision mit geringfügigen Änderungen wurde zugestimmt. Die zwei bisherigen Vorstandsmitglieder Rosmarie Staub und Beatrice Cartier

wurden für eine weitere dreijährige Legislatur wiedergewählt.

Das Budget wurde zur Kenntnis genommen, die Mitgliederbeiträge wurden auf dem aktuellen Stand belassen. Ursula Mosimann wies in diesem Zusammenhang auf die geplanten Projekte hin, insbesondere auf den Anlass zur psychischen Widerstandskraft (Resilienz) vom Dienstag, 31. Oktober 2023, um 19 Uhr im Sonnensaal in Herzogenbuchsee.

Im Anschluss an die Versammlung führte der Geschäftsführer der SPITEX Genossenschaft Ober-

aargau Land, Herr Daniel Aeberhard, seine Gedanken und Visionen zur Zukunft der Spitex im Oberaargau und der Spitexpflege im Allgemeinen aus. Dabei ging er auf die Herausforderungen im Spannungsfeld zwischen Fachkräftemangel, Kundenbedürfnissen, kantonalen Vorgaben und der zukünftigen Versorgungsplanung und Finanzierung ein. Im Anschluss an die Versammlung wurde ein kleiner Apéro offeriert und es entstanden angeregte Gespräche.

Für den Vorstand
Beatrice Cartier

Männerchor «Eintracht Niederbipp»

Eine 137 jährige Ära geht zu Ende. Die jetzigen Mitglieder des 1886 gegründeten Männerchors haben am 16. März 2023 entschieden, den Chor aufzulösen. Es war eine schöne Zeit, die wir miteinander erleben durften. Singen, Theaterspielen, Reisen, gemütliches beisammen sein. Das alles hatte seinen Platz in unserem Vereinsleben.

Die Kameradschaft lebt weiter, leider nicht mehr als Chor, aber als Freunde. Freunde treffen sich hin und wieder.

Der Präsident, Erich Mühletaler
Der Dirigent, Peter Dällenbach



BESCHRIFTEREI
www.beschrifterei-probst.ch

Dorfstrasse 32 - 4704 Niederbipp - 032 530 15 54

Grafik
Beschriftung
Textildruck
Digitaldruck

Rückblick auf 2022

Im vergangenen Jahr konnten wir uns wieder wie gewohnt unserem Schiesssport widmen. Das Gesellige kam dabei auch nicht zu kurz, gab es doch unter anderem den 80. Geburtstag von René Haudenschild zu feiern.

Einige spezielle Ereignisse und Ergebnisse im letzten Jahr: Wir besuchten das **Kantonale Schützenfest Waadt**. Die Resultate, die wir unter regnerischen Bedingungen in Chabrey erzielten, waren mit wenigen Ausnahmen sehr gut. Es gab einige Vereinsmitglieder, die ein Top-Resultat geschossen hatten. Auch als Sektion haben wir recht gut geschossen. Sehr gut war auch die Gruppe Höckeler. Der gemütliche Abschluss im Restaurant Oberli, Walliswil bei Niederbipp wird sicher allen in guter Erinnerung bleiben.

Mit elf Schützinnen und Schützen besuchten wir das **Winterschiessen in Ligerz**. Im Anschluss fuhren wir gemeinsam mit dem Schiff nach Erlach, um uns ein feines Mittagessen mit lokalen Getränken zu gönnen.

Das **Schwängimattschiessen** musste bei garstigen Bedingungen durchgeführt werden. Deshalb nahmen leider nur 34 Schützinnen und Schützen daran teil. Die grösste Familien-Beteiligung erreichte die Wirte-Familie der Schwängimatt. Nebst dem Dank für die grosse Beteiligung der Wirtefamilie am Schiessen, danke ich ihnen auch für die Mithilfe und das zur Verfügung stellen von



Die Siegerin der Vereinsmeisterschaft 2022: Marie-Louis Bannatz.



Der Gewinner des Wanderpokals: Dominik Arn.

Räumlichkeiten und Geräten. Der Zeigerunterstand und die Scheiben wurden im Sommer saniert und sind für die nächsten Jahre bereit.

Jungschützen

Die Jungschützensaison 2022 begannen wir mit zehn Jungschützen. Gleich fünf Neuzugänge durften wir im Schützenhaus begrüssen und mit ihnen in die neue Saison starten. Die anderen fünf Jungschützen absolvierten bereits im vorheriges Jahr einen Kurs.

Jungschützenkönigin wurde **Probst Lara** mit 327 Punkte, dicht gefolgt von Berchtold Patrick mit 325 Punkte. Das Mittelfeld führte Hügli Kevin mit 310 Punkte an. Die letzten beiden Schützen

schliessen die Rangliste mit 231 und 212 Punkten ab.

An der Hauptversammlung im März 2023 wurde Dominik Arn zum neuen Präsidenten der Schützengesellschaft Niederbipp gewählt. Dominik Arn ist langjähriges Mitglied der Schützengesellschaft und des Vorstandes. Herzliche Gratulation zur Wahl.

Auf der Webseite www.sg-niederbipp.ch finden Sie weitere Informationen. Am Mittwochabend trainieren wir jeweils im Schützenhaus und alle sind herzlich eingeladen, vorbei zu schauen und sich über den Schiesssport zu informieren. Wer weiss ... SG Niederbipp



Resultate der Vereinswettkämpfe

Vereinsmeisterschaft

Rang	Name	Resultat
1	Bannatz Marie-Louis	669.93
2	Schär Manfred	669.70
3	Arn Dominik	665.92

Obligatorisch

1	Schär Manfred	81
2	Arn Dominik	79
3	Casper Manfred	79
4	Fahrni Ernst	79

Feldschiessen

1	Feldmann Michael	67
2	Bannatz Marie-Louis	66
3	Krenger Edith	65

Die Schlussrangliste Jungschützenkurs 2022

Rang	Kurs	Name	Vorname	Hauptsch.	Wettsch.	OP	FS	Total
1	4	Probst	Lara	120	82	70	55	327
2	3	Berchtold	Patrick	115	74	79	57	325
3	6	Hügli	Kevin	115	82	62	51	310
4	1	Kilchenmann	Dominic	112	73	64	60	309
5	5	Hügli	Rico	94	65	71	57	287
6	2	Kubierske	Philippe	116	63	58	49	286
7	1	Stuber	David	114	56	66	47	283
8	1	Haudenschild	Nando	104	76	0	51	231
9	1	Rey	Andri	95	0	65	52	212

Ski-Club Niederbipp – Waterslidebipp 2023 in den Startlöchern



Letztes Jahr wurde der Waterslide-Contest in Niederbipp nach einer längeren Pause wieder durchgeführt und hat nichts von seiner Beliebtheit eingebüsst. Auch altbekannte Gesichter aus dem Schwarzwald waren anzutreffen und boten den Startenden aus der Schweiz eine schlagkräftige Konkurrenz. Jedoch konnte sich in den finalen Durchläufen ein Ortsansässiger «Bipper» gegen die interregionale und internationale Konkurrenz durchsetzen. Dimitri Born entschied das Finale nach mehreren umkämpften Runden für sich.

Nun geben wir mit grosser Vorfreude bekannt, dass auch in diesem Jahr der Waterslide-Contest in Niederbipp stattfinden wird. Es werden sich wieder eine Vielzahl von wettkampfbegeisterten Slidern um den Sieg auf dem «Dimi-See» duellieren. Das Spektakel für gross und klein findet am 1. und 2. September 2023, wie

gewohnt, auf dem Skaterplatz Niederbipp statt. Wie im letzten Jahr wird bereits am Freitag mit dem Body-Slide für Jung und Alt das Wochenende bei einem gemütlichen Feierabendbier und Verpflegung vom Grill eingeläutet. Auch für diejenigen, die nach einer strengen Arbeitswoche noch Lust auf mehr als ein Feierabendbier haben, bieten wir mit dem anschliessenden Barbetrieb und einer Warm-Up-Party genau das richtige für den Start in das Wettkampf-Wochenende. Am Samstag startet das Programm um 14 Uhr für die Wettkämpfer mit den Qualifikationsläufen für das Stechen auf dem «Dimi-See» Nach dem grossen Finale im Waterslide-Contest selbst, werden uns die kreativen Köpfe mit ihren «Funmobilen», den gewagten Ideen und viel Show zum Staunen und Lachen bringen. Das Organisationskomitee, rund um den OK-Präsidenten Remo Braesigke wird in diesem Jahr durch ein weite-

res Mitglied ergänzt. Lydia Gygax stösst neu dazu. Sie unterstützt im Bereich der Festwirtschaft Lisa Braesigke und Lea Wildi. Im OK fanden zudem weitere kleinere Veränderungen statt. So Unterstützt neu Egger Jan, nebst seiner Funktion als Technischer Leiter, Raphael Rössler bei der Organisation der Infrastruktur. Das Sponsoring ist nun fest in der Hand von Rahel Müller und Laurin Zimmerli unterstützt, nebst seiner Personal Verantwortung, Philipp Frey in Sachen Public Relations.

Nun bist du gefragt. Komm vorbei als Slider, mit Ski, Snowboard oder einem Funmobil. Slide mit deinem Gefährt eine Holzrampe herunter und überquere einen künstlichen See. Und wenn du den See nicht überqueren kannst, ist das auch egal, der Spass zählt! Als Nicht-Slider bist du natürlich auch herzlich als Zuschauer/in willkommen. Es wird ein aussergewöhnlicher Anlass, den du nicht verpassen willst.

Anmeldungen und Informationen:
www.waterslidebipp.ch



Enzo Forster
 Leiter Standort
 Wiedlisbach

ISP Electro Solutions AG
 Gerzmatzstrasse 2
 4537 Wiedlisbach
 Tel 032 636 00 70



Taner Zejnula
 Leiter Standort
 Niederbipp

ISP Electro Solutions AG
 Obere Dürrmühlestrasse 27
 4704 Niederbipp
 Tel 032 633 06 70

Ihr regionaler Elektropartner
 Installation | Service | Automation

www.ispag.ch

ISP
 Electro Solutions

Grosse Ehre

Herzliche Gratulation

Am 1. April 2023 wurde Regi Müller anlässlich der Delegiertenversammlung der Chorvereinigung Oberaargau in Graben zur Schweizerischen Veteranin ernannt. Diese Ehre erhalten Sängerinnen und Sänger für 35 Jahre Sängertätigkeit. All die Jahre singt Regi bei uns im Gemischten Chor Niederbipp und hat verschiedene Ämter ausgeführt. Viele Jahre war sie auch unsere Präsidentin. Regi ist auch bekannt als talentierte Theaterspielerin. Der ganze Verein gratuliert ihr zu dieser Auszeichnung und hofft auf noch viele Jahre gemeinsames Singen.

Ein Teil des Vereins begleitete Regi an diesen für sie besonderen Anlass.



Das Singen geht wieder los

An der Hauptversammlung wählten wir Ewa Zmudzka als unsere neue Dirigentin. Wir freuen uns, mit Ewa wieder eine motivierte Chorleitung gefunden zu haben.

Das Singen geht am Freitag, 5. Mai 2023, wieder los. Die Proben beginnen um 20 Uhr und finden im Singsaal statt.

Zu den Proben sind selbstverständlich auch neue Sängerinnen und Sänger jederzeit herzlich willkommen. Für Fragen steht die Präsidentin Larissa Ferreira 079 767 89 39 oder jedes Vereinsmitglied gerne zur Verfügung.



Regi Müller wurde zur Schweizerischen Veteranin ernannt.

Nachruf Amstutz Trix

D Trix, wie mir dr Beatrice gäng gseit hei, isch aus jungi Frau am 10. Apriu 1963 i Gmischt Chor Niederbipp iträtte und isch vo denn a es tröis Mitglied gsi.

Vom 29. Januar 1966 bis am 25. Oktober 1968 het si e Uszyt gno.

D Trix isch vo 1973 bis 1998 üsi Vizedirigäntin gsi, wenn dr Dirigänt abwesend gsi isch, isch d Trix vor em Chor gstange.

Wenn d Trix gmerkt het, dass mer öppis nid richtig igstudiert hei, het me de dr ganz Obe öppe d Frisur gse gwaggle, wenn si dr Chopf gschüttlet het. Bir nöchschte Prob wo d Trix dirigiert het, hei mer de die Lieder no einisch hingerzi und vüezi dure gno, bis es guet gsi isch.

Bi Aaläss vom Gmischte Chor het d Trix tatchräftig mitghuufe.

Au aus Theaterspielerin hei mir d Trix no guet ir Erinnerungig. 1969 het st im dopplet Ueli, 1981 i de Verlägeheitsching, 1983 im Wittlig, 1984 i Evelyn und Florian und 1986 i Adelheid vom Burgerwald mitgspüt.

Einisch het si verzöüt, dass si während däm dass sie Medis ir Spitauapotheke zwäg gmacht het, öppe mou lut dr Text vom Theater güebt heig. Je nachgäm heige se de d Aerzt und d Schwöschtere scho chli komisch agluegt, wenn si sige cho Medis hole,

Bi de Singspiu, 1980 Golderhof und 1985 Dütsch und Wälsch, het d Trix jewils mit de Theaterspiler aui Lieder güebt und de während dr Vorstüig hinger de Kulisse agstimmt. Bi de Lieder wo aui Spiler und Statische zäme gsunge hei, het si natürlich au aus Statische mitghoufe.

Bis 1991 isch d Trix mängs Jahr au Sekretärin vom Gmischte Chor gsi.

D Trix isch 1986 Ehremitglied vom Gmischte Chor worde und 2001 isch si für 35 Jahr aktivs Chorsinge zur Schwiizerischi Veteranin ernannt worde.

Nach de Probe si mer immer abe i d Wirtschaft no öppe eis oder zwöi go zieh, do isch de Trix au gäng derbi gsi und het de öppe no es Lied aagsimmt oder sofort mitgsunge, wenn öpper anders es Lied agsunge het. Bi mene Gläslü Wy isch es de immer öppe spot worde und nit säute, wenn d Wirtin Fürobe usgruefe het, isch de no es Grüppli zu öpperem vom Verein hei go nes Kafi trinke.

Die letschi Singprob het d Trix am 23. Novämber 2001, ei Tag nach ihrem 68. Geburtstag bsuecht.

Mir hei d Trix aber immer a üsne Aaläss gseh oder öppe im Dorf bim lchaufe troffe.

S letschte Mou hani d Trix a üsem Theater ändi Januar aafangs Februar gseh. Si isch mit ere Gruppe vom Autersheim cho luege. Si isch guet zwäg gsi und niemer hätt dänkt, dass si churz druf die letschi Reis muess aaträtte.

Dr Gmischt Chor Niederbipp verlürt mit dr Trix Amstutz es tröis Ehremitglied wo immer grosses Interesse am Gscheh vom Verein gha het.

Mir wärde d Trix i gueter Erinnerungig bhaute und späche dr Familie üses Bileid us.

Von Latour und Amphibien

Liebe Leserinnen und Leser, für einmal weiss ich gar nicht wo anfangen ...

Viel war noch nicht los im Natur- und Vogelschutzverein, ausser einem super Vortrag von und mit Hanspeter Latour. Ab jetzt werden die Gärten in Niederbipp umgestaltet. Herzlichen Dank an Philipp Baumgartner für die spontane Hilfe beim Einrichten im Räberhus!

Im Lehn wurde eine neue Amphibienzugstelle «entdeckt» in der Nähe der Liegenschaft Lehn-

weg 31 fand ab Mitte März eine grosse Amphibienwanderung statt.

Herzlichen Dank den Bewohnern die uns darauf aufmerksam gemacht haben, und mithalfen die Tiere von der Strasse zu retten!

Auch bei der Zugstelle in der Antere konnten wir wieder vielen Tieren über die Strasse helfen.

Am 5. April am Frühlingmärit gab es wieder viele gute Gespräche und etwas für in die Vereinskasse.



NATUR- UND
VOGELSCHUTZVEREIN
NIEDERBIPP UND UMGEBUNG

Danke an alle die uns immer wieder unterstützen!

Alle unsere Anlässe sind wieder auf der Gemeindeseite und das Jahresprogramm auf unserer Webseite aufgeschaltet. Die Anlässe sind öffentlich und ohne Verpflichtung!

Für den Natur- und Vogelschutzverein
Béatrice Dällenbach

Putztag 2023

Zum Putztag aufgefordert und sie kamen, die Helferinnen und Helfer. Über 20 Personen trafen sich um 8 Uhr beim Werkhof der Gemeinde zur Dorfputzete. Die Gruppen wurden eingeteilt und begannen sofort die zugewiesenen Quartiere vom Abfall zu befreien. Gleichzeitig traf sich auch eine grosse Gruppe in Wolfisberg. Hier wurde neben den Dorfstrasse und Plätze auch wiederum ein Teil des Bachbettes hinunter in die Antere gereinigt. Reifen, Bleche, Bitumenplatten und weiterer störender Abfall wurde aus dem Bachbett gefischt und abtransportiert. Besonders gefreut hat uns auch, dass in Wolfisberg viele Kinder im Einsatz waren. So kann man hoffen, dass sie gemerkt haben, was Abfall wegwerfen bedeutet und es bleiben lassen.

Auffallend war überall, dass viele Abfallverursacher anscheinend unverbesserlich sind. Oft liegen die gleichen Getränkebüchsen oder Snackpapiere immer praktisch an der selben Stelle. Das heisst eigentlich, genau bis hier reicht der Proviant und dann wird der Abfall immer wieder im Feld entsorgt. An den Stellen, an welchen Autos langsamer fahren, fällt ebenso auf, dass der Abfall zunimmt. Beim schnelleren Fahren ist es anscheinend unangenehm die Fenster zu öffnen und den Ghüder in der Natur zu entsorgen.



 **Verkehrs- und Verschönerungsverein**
NIEDERBIPP www.verkehrsverein-niederbipp.ch



Man könnte ihn ja einfach weiter mitnehmen und ordnungsgemäss wegwerfen.

Am Mittag trafen sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer (48) bei den Werbetrieben, wo ein Imbiss offeriert wurde. Zu feinem Fleischkäse und herrvorragender Speckzöpfe oder Brot konnten die Erfahrungen des Tages ausgetauscht werden.

Der VVN dankt allen, die mithalfen, dass unser Dorf wieder sauber ist. Der Dank geht auch an die Gemeinde, welche uns wiederum mit Material und Personal unterstützte. Allen ein grosses MERCI.



Hauptversammlung 28. April 2023

Zur Hauptversammlung konnte Präsident Heiner Mosimann neben den Vorstandsmitgliedern 14 weitere Personen im Räberhus begrüßen. Die ordentlichen Traktanden konnten schon in kurzer Zeit abgehandelt werden. Der Vorstand wurde wiederum für zwei Jahre bestätigt und kann seine Arbeit fortsetzen. Dies sind: Heiner Mosimann, Präsident; Ruth Schneider, Sekretariat, Ursula Hügi, Kassierin, Ruedi Hügi, Bänkli und Bauchef; Philipp Baumgartner, Veranstaltungskalender. Bei Speckzöpfen und einer Fleischplatte konnte nach der Versammlung der Abend gemütlich abgerundet werden.

Heiner Mosimann

Weitere Infos unter
www.verkehrsverein-niederbipp.ch



Danke Raiffeisenbank



«Herzlichen Dank unserem Sponsor Raiffeisenbank Gäu-Bipperamt für das neue Dress der Junioren C.»

Künstliche Intelligenz (KI) in der Kultur

In den Tagen als ich mir Gedanken darüber machte, zu welchem Thema ich in der Dorfzeitung schreiben könnte, war in vielen Medien über die Künstliche Intelligenz (KI) zu hören und zu lesen. Da kam mir die Idee, den Bericht durch einen entsprechenden Chatbot zum Thema Künstliche Intelligenz (KI) in der Kultur schreiben zu lassen:

«Künstliche Intelligenz wird zunehmend zu einem wichtigen Werkzeug in der Kunstwelt. Die Technologie ermöglicht es Künstlern, neue Werke zu finden, um ihre Kreativität auszudrücken und ihre Visionen zum Leben zu erwecken. In diesem Bericht werden wir uns mit einigen der wichtigsten Anwendungen von KI in der Kunst auseinandersetzen. Eine wichtige Anwendung der KI in der Kunst ist die Generierung von Kunstwerken durch maschinelles Lernen. KI-Systeme können mit grossen Mengen von Kunstwerken trainiert werden, um Muster und Stile zu erlernen. Diese Systeme können dann neue Kunstwerke generieren, die auf den gelernten Mustern basieren. Ein weiterer Bereich, in dem KI in der Kunst Anwendung findet, ist die Bilderkennung. KI-Systeme können verwendet werden, um Bilder zu analysieren und zu kategorisieren. Künstler können diese Technologie nutzen, um ihre Bilder zu organisieren und zu taggen, um sie leichter auffindbar zu machen.

KI kann auch als Werkzeug zur Verbesserung der kreativen Prozesse von Künstlern dienen. KI-Systeme

können verwendet werden, um Ideen zu generieren oder um Feedback zu geben. Schliesslich kann KI auch dazu beitragen, die Grenzen der Kunst zu erweitern. Künstler können KI-Systeme nutzen, um Kunstwerke zu erstellen, die sie allein nicht hätten schaffen können.

Insgesamt ist KI ein aufregendes Werkzeug für Künstler, das ihnen helfen kann, ihre Kreativität auf neue Weise auszudrücken und die Grenzen der Kunst zu erweitern. Es wird interessant sein zu sehen, wie sich die Technologie in Zukunft weiterentwickelt und wie sie von Künstlern genutzt wird, um neue Kunstwerke zu schaffen.»

Künstliche Intelligenz – Fluch oder Segen? KI macht rasante Fortschritte in Arbeitswelt und Alltag. Mit menschlicher Intelligenz wurde unser Kulturprogramm für das zweite Halbjahr 2023 zusammengestellt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.raeberstoekli.ch

Kulturverein Renate Zwygart



PROGRAMM 2023 / Juli-Dezember

Freitag, 18.08.2023

26.08.2023-10.09.2023

23.09.2023-08.10.2023

28.10.2023-12.11.2023

Freitag, 03.11.2023

Freitag, 01.12.2023

02.12.2023-17.12.2023

Les Amis du Jura – Konzert

Gilde Schweizer Bergmaler – Bilderausstellung – 35 Jahre GSBM

Denise Bürgi – Ölbilder

Cora Maurer – Bilderausstellung

Bruno Bieri – Konzert

Briggenbrothers – Konzert

Reformierte Kirche, Niederbipp – Auf zu den Sternen

Dorfstrasse 15, 4704 Niederbipp | www.raeberstoekli.ch

Open Air Kino FC Niederbipp – 30. Juni und 1. Juli 2023

Das Open Air Kino auf dem Fussballplatz Niederbipp findet auch dieses Jahr statt. In gemütlicher Atmosphäre, mit spannenden Filmen auf einer grossen Leinwand und hoffentlich gutem Wetter laden wir Sie am 30. Juni und am 1. Juli zum diesjährigen Open Air Kino ein.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.fc-niederbipp.ch.

Wir freuen uns über jeden Besuch!



Geburtstagsfeier des FC Niederbipp

Gegründet im Jahr 1946 feiert der FC Niederbipp in diesem Jahr sein 77-jähriges Bestehen. Da aufgrund der damaligen Lage das 75-Jahre-Jubiläum nicht wie geplant durchgeführt werden konnte, beschloss der FC Niederbipp, die Feierlichkeiten um zwei Jahre zu verschieben, so dass im Jahr 2023 die Schnapszahl zelebriert werden kann.

Das Geburtsdatum ist der 8. April. Dieses Jahr fiel der Geburtstag mit Ostern zusammen. Aus diesem Grund entschied das OK 77 Jahre FC Niederbipp, die Geburtstagsfeier in den Juni zu verlegen und ein ganzes Wochenende lang auf das Jubiläum anzustossen.

Am Freitag, 9. Juni, starten die Feierlichkeiten mit dem offiziellen Festakt, zu welchem alle Vereins- und Ehrenmitglieder, die Sponsoren, die Club 222-Mitglieder, der Gemeinde- und Bürgererrat sowie Delegationen von befreundeten Vereinen eingeladen sind. Am Samstag, 10. Juni, startet der Tag mit einem Turnier für die eigenen Juniorinnen und Junioren. Gleichzeitig können sie die verschiedenen Angebote des Puma-Wagens ausprobieren. Am Samstagnachmittag findet das legendäre Dorfturnier statt, welches im Jahr 2009 zum letzten Mal ausgetragen wurde. Teams, die damals schon gegeneinander angetreten sind, wurden eingeladen und sind wieder am Start. Dieses Jahr wird nur in einer Kategorie gespielt. Es geht einzig und allein um den Tenuepreis und um das gesellige Aufleben dieses Anlasses. Am Samstagabend sorgt die Band «No name» für Stimmung und Unterhaltung während dem Festbetrieb.

Der Schweizer Rennrollstuhlsportler und 15-fache Goldmedaillengewinner an den Paralympics, Heinz Frei, wird am Sonntagmorgen ein Referat halten. Am Sonntagnachmittag wird das

Wochenende mit einem speziellen Match ausgetragen: Es spielen ehemalige Spieler*innen des FC Niederbipp gegen die momentan aktiven Fussballer*innen. Am ganzen Wochenende ist für das leibliche Wohl gesorgt: Sowohl im Klubhaus als auch im Biergarten des Vereins «Wild-

soubier» kann man sich verköstigen und auf die 77 Jahre anstossen.

Das OK «77 Jahre FC Niederbipp» freut sich auf ein gelungenes und freudiges Jubiläumswochenende.

Freitag, 9. Juni 2023
Offizieller Festakt ab 18 Uhr

Samstag, 10. Juni 2023
Juniorenturnier von 9 – 12 Uhr
Dorfturnier ab 13 Uhr
Festbetrieb ab 18 Uhr mit der
Band «No Name»

Sonntag, 11. Juni 2023
Referat von Heinz Frei um 10.30 Uhr
Spiel Legenden FCN gegen Aktive FCN um 13.30 Uhr

Für das leibliche Wohl ist das ganze Wochenende gesorgt:
Biergarten des Vereins «Wildsoubier»
Festwirtschaft des Klubhauses
Barbetrieb im Klubhaus



Koch Holzbau AG
Scharnagelstr. 25
4704 Niederbipp

Tel. 032 633 14 71
Fax 032 633 14 60

info@koch-holzbau.ch

- Zimmerei
- Schreinerei
- Treppenbau
- Elementbau
- Innenausbau
- Bodenbeläge
- Gartenhäuser
- Carports

www.koch-holzbau.ch

Di Maio Plättli GmbH

Antonio Di Maio

Fachbetrieb für:
Keramische Wand- und Bodenbeläge
Umbau Sanierung Neubau Reparaturen

Zelgliweg 1
4704 Niederbipp
Aarwangenstrasse 7
4923 Wynau
Tel. 079 218 89 09
antonio.dimaio@bluewin.ch



EXPRESSLIEFERUNG NOCH AM GLEICHEN TAG.

- ⊕ VIELFÄLTIGES SORTIMENT
- ⊕ GRATISLIEFERUNG BIS ZUM KÜHLSCHRANK
- ⊕ ATTRAKTIVE AKTIONEN



DER STÄRKSTE GETRÄNKE-ONLINESHOP.
BEER4YOU.CH



Aengistrasse 2
4704 Niederbipp
032 633 66 11
www.frei.gmbh

Die Christoph Frei GmbH übernimmt ab 2022 den Garagenbetrieb der Frei AG und ist weiterhin Ihre markenfreie Garage in Niederbipp für:

- Service, Reparaturen & MFK-Bereitstellen
- Auto Ankauf & Verkauf
- Klimawartung & Desinfektion
- Batterien: Beratung, Verkauf & Service
- Räder & Reifen: Montage & Reifenhotel



Kanalreinigung Saugen und Spülen

Saugen von nassen, schlammigen und trockenen Medien, Kanalspülung



GERBER
Kanal- und Rohrreinigungsservice
Roggwil, Rothrist, www.gerber-ag.ch

24-Stunden-Notfallservice

062 916 40 80

1573320

Hene's Fürebe-Metzg

4704 Niederbipp

079 256 36 59



Kundenmetzgerei & Grillcatering

Vermietung Kühlanhänger und Grill

www.henesfuerebemetzg.ch
henes4704@bluewin.ch



GEHRENGASSE 26
4704 NIEDERBIPP
078 807 70 44
M.FELDMANN@MFTREUHAND.CH

BUCHHALTUNG | STEUERN
LÖHNE | UNTERNEHMENSBERATUNG
LIEGENSCHAFTEN

WWW.MFTREUHAND.CH

Restaurant-Oberli.ch

Thomas Oberli
3380 Walliswil-Bipp



Tel. 032 631 22 41

Alterszentrum Jurablick

Umbau – Neubau – Erweiterungsbau.

Das erste Quartal stand ganz im Zeichen verschiedener Bauarbeiten im Hauptgebäude. Der Eingangsbereich erstrahlt nun in neuem Glanz, die Büros sind saniert und der Aktivierungsraum im Obergeschoss hat eine neue Küche für die Bewohner-Kochgruppe erhalten.

Stillstand ist Rückstand, darum gilt es natürlich aktiv zu bleiben und die betrieblichen Infrastrukturen stets den neuzeitlichen Qualitätsstandards anzupassen.

Das Alterszentrum, welches im kommenden Herbst das 34-jährige Bestehen feiern kann, wurde in den vergangenen 8 Jahren bis auf die Aussenhülle komplett saniert.

Beim geplanten Erweiterungsbau «Brauschür» steht nun das Erstellen eines Qualitätsverfahrens auf dem Programm. Mit Unterstützung der Einwohnergemeinde Niederbipp soll dadurch die Grundlage für den Neubau ab 2025 gelegt werden.



Unsere MahlzeitenfahrerIn – vielen Dank! Von links: Willi Berchtold, Bruno Stähli, Monika Kälin, dr Bumi, Peter Born (neu), Andreas Hunziker

Kunstweg im Zentrum von Niederbipp



Ein lang ersehnter Traum geht in Erfüllung! Vom 6. Mai bis zum 9. September wird das Deckergasse Areal mit einem Kunstweg bereichert. Besucherinnen und Besucher werden dabei die Gelegenheit erhalten wunderbare Werke, geschaffen aus den Händen der Bewohnerinnen und Bewohner, zu bewundern.

Begonnen hat das Ganze während der Coronazeit vor zwei Jahren, seitdem wurden in unzähligen Stunden gestrickt, gebastelt, gemalt, zusammengebaut,...

Der Kunstweg verfolgt folgende Ziele:

Generationenübergreifende Begegnungen auf dem Areal des Alterszentrums ermöglichen, aufzeigen der Schaffenskraft aus den Händen von Menschen der Ü80 Generation, erstmalige Eröffnung eines Kunstweges in Niederbipp. Inspiriert wurden wir vom Streetart-Projekt am Ägerisee.

Wir laden Sie ein den Kunstweg zu besuchen, das Kunstdessert Marke Jurablick zu geniessen und damit die Arbeit der BewohnerInnen zu würdigen.



**SEIEN SIE KREATIV
UND GESTALTEN SIE MIT
UNS UNSERE DORFZEITUNG**

Senden Sie Berichte zu Ihrem Verein, Interessantes zu Ihrem Hobby, alte Fotos und Dokumente, runde Geburtstage und Jubiläen, interessante Fakten, lustige Bilder und andere spannende Beiträge an unsere Redaktion, heiner-mosimann@bluewin.ch



Mahlzeitenfahrerteam

Was wäre eine soziale Institution ohne die Freiwilligen MitarbeiterInnen. So auch im Jurablick wo verschiedene Arbeitsbereiche nur in Ergänzung mit den vielen Freiwilligen funktionieren. Das Cafeteria- und Mahlzeiten-team stellen dabei die grössten Teams dar. Ohne das uneigennützige Wirken der Freiwilligen, könnten die Dienstleistungsangebote für die BewohnerInnen und die externen Senioren nicht aufrechterhalten werden.

Das Mahlzeitenteam liefert täglich ca. 25 Mittagessen aus, welche dank der Tatsache, dass den Fahrern lediglich eine Spesenentschädigung entrichtet werden muss, sehr preiswert angeboten werden können. Frisch zubereitet und direkt ins Haus geliefert, kostet das Mittagessen Fr. 15.–. Die Bedeutung einer ausgewogenen Ernährung im Alter ist wissenschaftlich belegt. Dadurch können Krankheiten im Alter verhindert werden, Mangelerscheinungen vermieden und der Heimeintritt hinausgezögert werden.

Herzlichen Dank und geniessen Sie den Frühling!
Beat Hirschi, Geschäftsführer

Singen und mehr – mit dir!

Der Singverein «inTakt» lädt ein: Komm und sing mit uns! Wer? Der Singverein inTakt aus Rumisberg wurde 2018 gegründet und steht hinter dem erfolgreichen Kinderchor StimmAkrobaten. Delphine Gallay als musikalische Leitung des Vereins hat neue Ideen, damit neben den Kindern nun auch andere singen können, und das sogar wortwörtlich.

Was sind das denn für neue Ideen? «Ein Jugendchor mit Ambitionen, ein Projekt für Jedermann zu Weihnachten und ein Schnupper-Workshop zum Jodeln für Kinder.», fasst Delphine Gallay die Pläne kurz zusammen. «Wir freuen uns auf frischen Wind und neue Erfahrungen.» Weitere Infos in den Boxen und natürlich unter www.singverein-intakt.ch. Die Zukunftspläne stehen damit schon mal fest. Aber wie sieht es bei den StimmAkrobaten aus? Mit 27 Sängerinnen und Sängern ist der Chor so stark wie nie zu vor. Auf dem Weihnachtsmarkt in Wiedlisbach hatte der



Wie geht eigentlich Jodeln? Kann ich das auch?

Im Jodelprojekt kannst du es herausfinden. Zusammen mit dem Jodelklub Heimlig Wangenried geben wir Kindern ab der 3. Klasse die Möglichkeit, Jodeln zu entdecken. Wir lernen zusammen 3-4 Lieder, die wir dann am gemeinsamen Konzert singen werden. Eine ganz tolle Möglichkeit, einen Einblick in die Jodelwelt zu nehmen und zu spüren, wie es ist, in einem Kinderchor zu singen.

Projektleitung: Delphine Gallay
Zeitraum: Januar bis März 2024,
 Konzerte mit dem Jodelklub:
 8./9. März 2024

Lust auf Singen & mehr?

- Du willst singen lernen, weisst aber nicht wie?
- Du liebst singen, willst aber nicht alleine?
- Du singst gern, weisst aber nicht wie bewegen?
- Wenn du zwischen 10 und 16 Jahren bist, dann komm schnuppern in unserem Jugendchor «Singtastic»! Das erwartet dich:
 - Stimmbildung: Gruppentraining mit einer zertifizierten Fachkraft für Stimmbildung
 - Choreografien: Mit einem Tanzcoach lernen wir die richtigen Moves
 - Festivals: gemeinsam fahren wir an Festivals wie das Schweizerische Kinder- und Jugendchorfestival

Wir singen vor allem poppige Songs und machen Projekte mit anderen Kindern und Erwachsenen in anderen Stilrichtungen wie Klassisch oder Jodeln. Wir freuen uns auf eine tolle Zeit mit euch!

Leitung: Delphine Gallay
Zeitraum: ab Mitte August 2023, 1 x wö., Probe in Wiedlisbach, Anmeldung bis 30. Juni 2023 für ein Jahr

Tisch nach Mass – Keramik – Granit



FAMES AG
design

Dorfstrasse 32
 4704 Niederbipp
 Tel. 032 633 08 60

www.fames-design.ch





Chor wieder erfolgreich einen Stand mit Tombola und Hotdog-Verkauf. Die kleinen Konzerte am Markt waren gut besucht und sorgten für weihnachtliche Stimmung.

Im März sangen alle StimmAkrobaten im Alterszentrum Niederbipp vor einem begeisterten

Publikum. Für die Grösseren fand im Frühling wieder ein Chorwochenende auf der Buechmatt statt, dieses Mal sogar mit zwei Übernachtungen. Traditionell werden hier die Kulissen für das Sommerkonzert vorbereitet und das Theater geübt. Und traditionell wird auch selbst gekocht,

Sommerkonzert Kinderchor StimmAkrobaten

«Die verhexte Schulklasse»
2. Juli 2023, 16 Uhr
Reformierte Kirche Attiswil
Eintritt frei, Kollekte
Leitung: Delphine Gallay

viel gesungen, viel gelacht und weniger geschlafen. Das Chorjahr endet mit dem Sommerkonzert mit dem Titel «Die verhexte Schulklasse». Darin hilft das Schlossgespenst zwei Mädchen eine verhexte Schulklasse auszulösen und freut sich sehr über diese Abwechslung. Ob die drei erfolgreich sind, wird am 2. Juli 2023 in der Kirche in Attiswil ab 16 Uhr aufgelöst.

Zum Sommerkonzert bist du herzlich eingeladen und wenn du danach auch loslegen willst, der Singverein inTakt freut sich auf dich!

Für mehr Infos zu den Projekten, scanne den QR-Code oder gehe auf singverein-intakt.ch



Claudia Saladin
für den SingVerein inTakt

Gemeinsam auf Weihnachten einstimmen

Hast du auch mal Lust zu singen? Ein ganzjähriges Engagement ist dir aber zu viel? Dann mach doch mit bei unserem Weihnachtsprojekt, offen für alle Sängerinnen, Jung und Alt! Gemeinsam stimmen wir uns auf Weihnachten ein und singen bekannte und moderne Weihnachtslieder. Wir (wieder-)entdecken unsere Stimme und den Spass am gemeinsamen Singen. Wir machen ein kleines Weihnachtskonzert zusammen mit den StimmAkrobaten.

Projektleitung: Delphine Gallay

Zeitraum: Mitte Oktober bis Ende Dezember 2023, max. 6 Proben

Info und Organisationsabend: Im September 2023

Anderegg Haustechnik AG

4704 Niederbipp

☎ 032 633 16 72

079 445 19 21

**Sanitär Heizung
Spenglerei
Kernbohrungen**



Schlosserei Andereg

GmbH

... seit 1994

Ihr Metallfachbetrieb für die Region
Gute Ideen treffen erfahrene Hände

obere Dürrmühlestrasse 10 CH-4704 Niederbipp

Tel: 032 633 18 24 info@schlosserei-andereg.ch

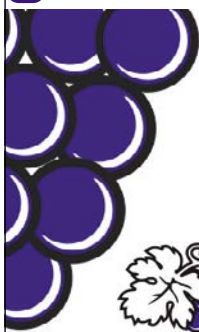
www.schlosserei-andereg.ch



Follow us @wybrunne

Getränkhandel Wybrunne - Ihr lokaler
Wein- & Bierspezialist an der Jurastrasse 6

*Wir liefern bis vor Ihre Haustüre -
unterstützen auch Sie das lokale Gewerbe*



Erich & Hilka Kurth-Arffman | Jurastrasse 6 in Attiswil | wybrunne.ch

NEU

Bezahlen Sie auch
bei uns mit Kredit-/
EC-Karten oder
ganz einfach mit
Ihrem Smartphone
& der Twint-App



Neues Team | Neue Dienstleistungen

Akkutechnik für Haus und Garten

leise | effizient | fachgerecht

Hauswartung

Grünflächenmanagement

Winterdienst

für Private und Verwaltungen



ZÜGER
Gartenbau

Züger Gartenbau AG
Schwalbenweg 5
4704 Niederbipp

www.zuegergartenbau.ch

Telefon: 079 860 75 60

Mail: info@zuegergartenbau.ch

Aus der Praxis des Fahrdienstes Jurasüdfuss

Fahrt mit Hindernissen und besonderer Dankbarkeit in Niederbipp

Eine gesetztere Dame, sie wohnt im Feld ausserhalb, muss zur Therapie gefahren werden. Mein Auto ist zwar „altersgerecht“ aber die Dame konnte nicht einsteigen. Lösung: Wir nehmen ihren Wagen. Bereits das Starten machte aber Mühe; die Batterie ... Beim Physiofit angekommen waren alle Parkplätze belegt. Also wartete ich im Auto bis ich einparken konnte.



Endlich ... Zündschlüssel drehen und dann ... **Nichts!** Ich informierte meinen Fahrgast. Ihr Wagen kam von Kreuchi. Ich rufe dort an und berichte, Hilfe kommt. Wir erhalten Starthilfe und den guten Rat, die Batterie zu ersetzen.

Eine Woche später; selbe Dame, selbes Auto, das Ziel Fusspflege. Zuhause angekommen haben wir die Bezahlung erledigt. Zusätzlich zum Trinkgeld überreicht sie mir noch zehn Frischeier von glücklichen Hühnern, als speziellen Dank für die Hilfe bei der Autopanne. Keine Fahrt für den Fahrdienst Jurasüdfuss ist wie die Andere. Das macht mir als Fahrer Spass; und wenn das dann vom Fahrgast speziell gewürdigt wird, dann doppelt!

Barbarische Ostern

In einer Schublade meines Schreibtisches finde ich eine alte Einladung zum Eier schmeissen. «Da fliegen sie wieder» kann ich lesen. Getütscht wird dabei nicht.

«Barbarisch!» meinte Alex Capus «dein ganzes Dorf! Barbarisch!»

Manchmal glaube ich, mein Tausend-Seelen-Dorf im Schwabenland war das einzige in Deutschland, wo Eier durch die Lüfte geworfen wurden. An Ostern gab es keine niedlichen Osternestchen, im Garten versteckt. Schoggihasen schon gar nicht. Mit zwei hart gekochten Eiern zog man los, traf sich auf der Gemeindefläche über dem Fluss. Weit weg von menschlichen Behausungen. Dort wurden die Eier geworfen, dabei gelacht, gestritten, laut gebrüllt. Klein, wie ich damals war... das Osterglück beim Eier schmeissen vergass ich nie. Auch viel später in der Schweiz, Mutter von sechs Kindern, liess ich den Brauch weiterleben. Begeistert waren sofort alle dabei. Mit zwei Wurfeiern trifft man sich von weit her, Schweizer, Deutsche, sogar Englisch Sprechende.

Und wie immer wird gelacht, geschrien, gestritten. Eier fliegen in den Frühlingshimmel.

Auf der Einladung sehe ich Sophia, heute erwachsen, eine liebe kleine Fee, die zerborstene Eisstücke in einem Korb sammelt. Daraus wird ein Eiersalat, für später.

Heute sind alle erwachsen, ich alt, lasse mir auf Handys Bilder zeigen vom Eier schmeissen. Auch der Eierkönig ist zu sehen, umjubelt von seinen neidlosen Untertanen. Einen goldenen Osterhasen in der Hand.

Ich habe Ostereier angemalt für meine Lieben. Sechs Stück. Mein ältester Sohn zeigt mir Fotos von all den Eiern, von mir bemalt, von ihm sorgsam aufbewahrt, Jahr für Jahr.

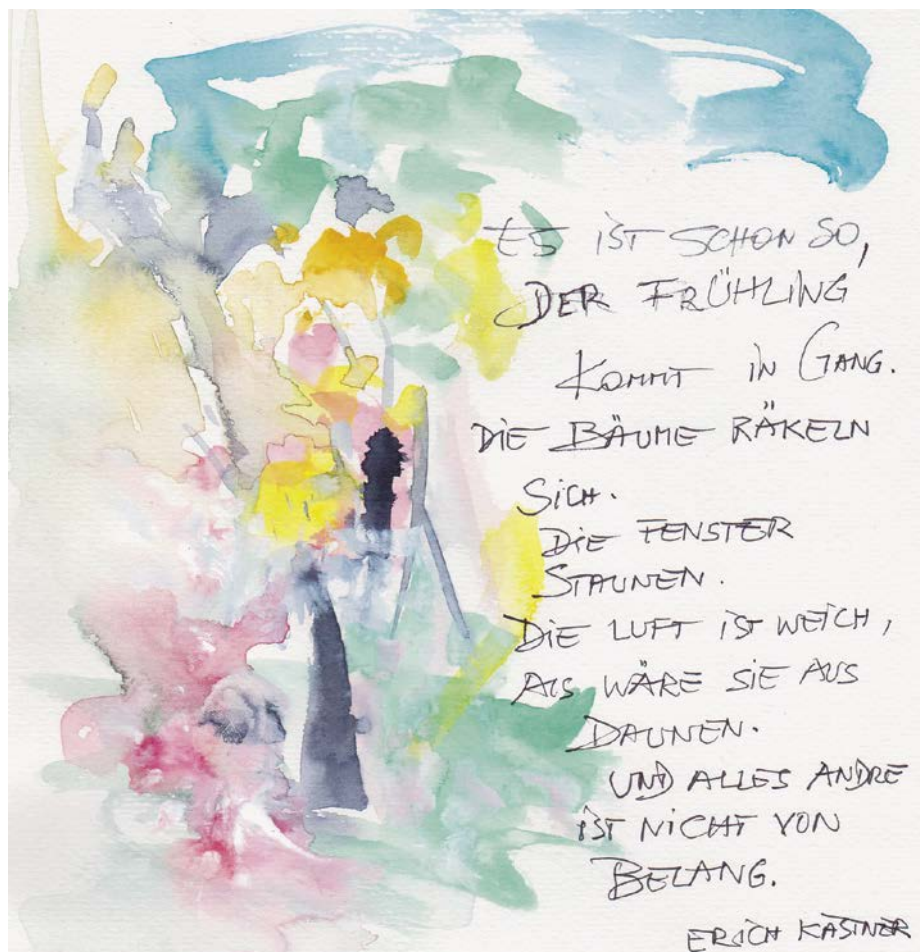
Schön sehen sie aus, meine Ostereier.

Ute Leudolph

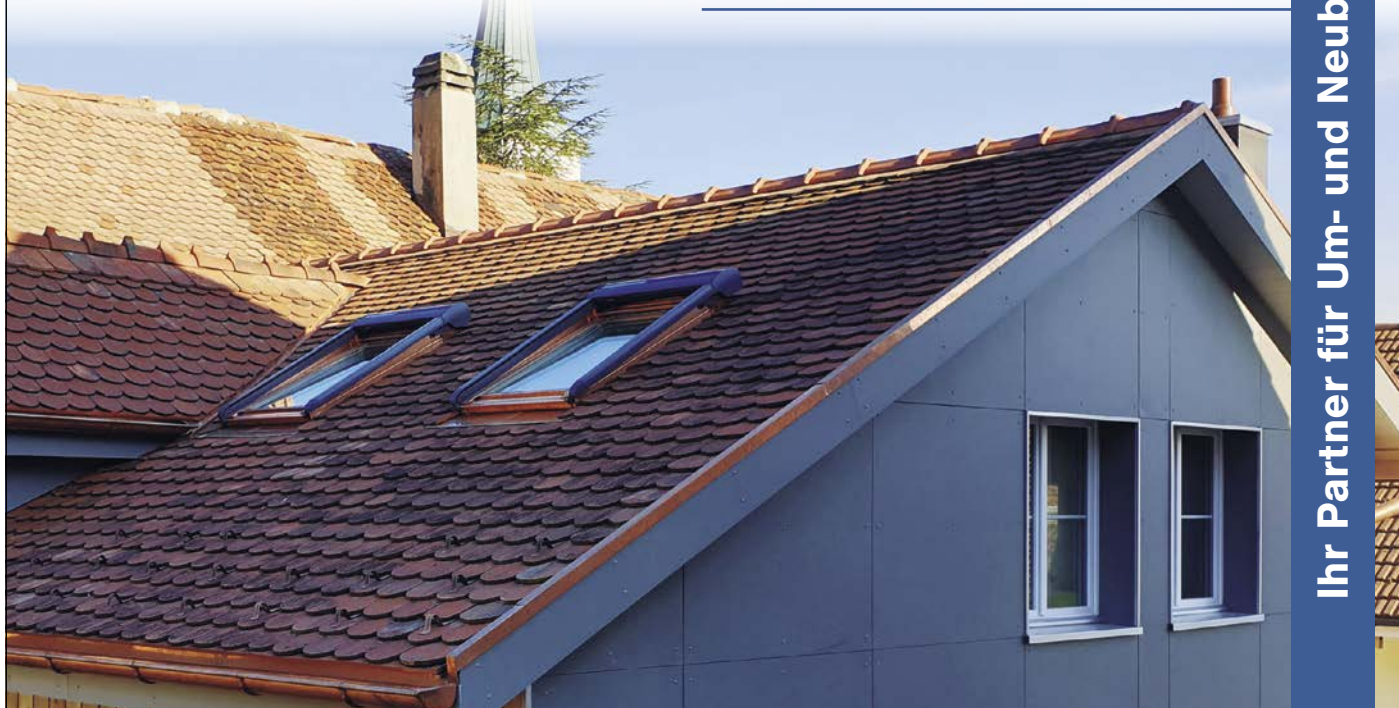


Juni bis September 2023

06. Juni	16. Bipper Laufcup, 7,5 km, Läufergruppe Niederbipp	Lehnfluh Niederfeld
09.–11. Juni	77 Jahr Feier/Tschuttplatzfest, FC Niederbipp	Fussballplatz
10.–25. Juni	Bilderausstellung, Kulturverein	Räberstöckli
12. Juni	Gemeindeversammlung, Einwohnergemeinde	Räberhus
15. Juni	Seniorenessen, Gemeinnütziger Frauenverein	Gasthof Bären
16. Juni	Konzert, Kulturverein	Räberstöckli
17. Juni	Mitgliederversammlung & Pfadifest, Pfadi Bipp-Wiedlisbach	Pfadiheim Oberbipp
19. Juni	Bürgergemeindeversammlung, Burgergemeinde	Räberhus
30. Juni	Kino Open Air, FC Niederbipp	Fussballplatz
01. Juli	Kino Open Air, FC Niederbipp	Fussballplatz
05. Juli	Abschluss theater öffentlich 9. Klassen, Schule	Räberhus
07./08. Juli	Kino Open Air, FC Niederbipp (Verschiebedatum)	Fussballplatz
31. Juli	Bundesfeier, Kommission GKS	Feuerwehrmagazin
08. August	16. Bipper Laufcup, 7,5 km, Läufergruppe Niederbipp	Lehnfluh Niederfeld
18. August	Konzert, Kulturverein	Räberstöckli
26. Aug.–10. Sept.	Ausstellung, Kulturverein	Räberstöckli
27. August	Schnäuscht Bipperl, TV Niederbipp	Fussballplatz
01./02. September	Waterslidebipp.ch Remo Braesigke	Sportplatz Lehnfluh
09. September	Schweizerischer Pilzbestimmungstag, Verein für Pilzkunde	Räberhus
12./13. September	Kinderkleiderbörse, Verein für Familie u. Freizeit	Räberhus
17. September	Vouksfescht, Burgergemeinde & ref. Kirchgemeinde	Dorfstrasse 13
21. September	Seniorenessen, Gemeinnütziger Frauenverein	Gasthof Bären
29./30. September	31. Grosser Lottomatch, Wildsauzunft zu Niederbipp	Räberhus



Ute Leudolph aus Niederbipp stellt freundlicherweise
ihre Werke der Dorfzeitung zur Verfügung, herzlichen Dank.



«Ich berate Sie gerne vor Ort.»

Mark Schwarzenbach, Leiter BEKB Oensingen



BEKB

INDIVIDUELLE SCHREINERARBEITEN UND INNENAUSBAU

WIR ERFÜLLEN IHRE WOHNTRÄUME



Wir begleiten Sie in der Planung vom neuen Traumhaus oder Ihrem Umbau und realisieren in unserer eigenen, modernen Schreinerei **KÜCHEN, BADMÖBEL, SCHRÄNKE, INNEN-/AUSSENTÜREN, MÖBEL** sowie **ALLG. SCHREINERARBEITEN**. In unserem Showroom beraten wir Sie kompetent und individuell.

NEU IN
NIEDERBIPP



Telefon 032 637 21 42
info@peterleuenberger.ch
www.peterleuenberger.ch

PETER LEUENBERGER AG
IHR KAMINFEGER
KAMINFEGER | BRANDSCHUTZ | FEUERUNGSKONTROLLE